Berniprechberbindung mit Berlin u. Leipzig. Mujchluß Rr. 158.

ı.

Reitung Sallische (Ballifdier Conrier.) porm. im B. Schwetfdike'fden Berlage.

3ufertionsgebngren

für die sünfgespattene Beite oder deren Raum für Halle u. Reg. Bez. Werschurg nur 15 Pf. sonst 18 Pf.

Meclanien am Schluß des redactionellen Theils pro Zeile 40 Pf.

Mummer 198

Salle, Countag 25. August 1889.

181. Inliragna.

Bur zweiten Ausgabe gehören: Erfte (Text-)

Solle, 24. Muguit.

Ter höhere Ausgleich zwijden "humaniftifder" und "realer" Bildung.

Ter höhere Ansgleich zwischen.

"der Angust.

Ter in Halle sehr bekannte parlamentarische Corresponder der Pressauer Zeitung sommt in einer Krisis der tompten Schafter Acitung sommt in einer Krisis der tompten Schafter Acitung sommt in einer Krisis der tompten Schafter Acitung sommt in einer Krisis der tompten Schafter Schaft von Aufmidsen "Mensaus wirter Echnischen Schaften Schaft von Deimond wohsselfeitern Ergebniss, das "unsere Sommosten jedenfalls selber am beiten wissen, wo sie der Schuld derfickt und an welchen Stellen der Hebet zu einer Resonn dies Artei des Heren Reichstags-Abgeordneten auch auf stadlichen Gebiete zusgestan ist, sommen wir wie bier to auch dort und wirgends weiter. Wie sind die Symnosien dem zu jener Einsicht getangt? Doch nicht aus sich selber; doch nur durch die Bewegung der Wämere, die ihre Vorbisdung dem Chainer und die seinegung der Wämere, die ihre Vorbisdung dem Chainer und die seine Angeit der Vorbischung dem Kristell der Korden sohen. Auf die Schwerzlichte und Beschmer aber muß nun hören, und nun hat ist auch gehört, wie der leite Resonm-Artistel der Korden. Auß. Zha, den wir unseren Leiten worden sie kenntnisse unfer Sich uns eine Beunchrung der "realen" Kenntnisse unfere Sich uns eine Beunchrung der "realen" Kenntnisse unfere Sich uns eine Beunchrung der "realen" Kenntnisse unfer Sich uns eine Beunchrung der "realen" Kenntnissen der Sich uns die eine Beunchrung der "realen Ablen der Sich uns die eine Abgeschleich und berteile Sich und die Sich und der Sich und die Sich und die Sich und der Sich und die Sich und der Sich und der Sich und der Sich und der Verlagen der Sich und der Verlagen der Sich u

Societe alljeitig genügend vorbereitet (denn nur um gorbereitung handelt es sich). Jum Humanismus im erweiterten modernen und böchsten Sinne gehert, daß man sich vor allem über die Erichinungen der Kottu und des natürlichen Lebens genügend Rechenschaft zu geben vermag, Und wenigtens nicht nüber wichtig, als in die Bhiolophie Klatos und die plezielleren Lehren des siddischen Hohen wird der die Klato und die Erichinung eingesührt zu werden, die in die Beltanschaft und der die eine, einen Einblich in de moderne naturunsschaftschaft werden. Ich und die Kletanschaft der Klatu vorzubereiten. Anr die elementaren Anfonungen sollen erworben werden, aler diese kletanschaft der Klatu vorzubereiten. Anr die elementaren Anfonungen sollen erworben werden, aler diese kletanschaft der Klatu vorzubereiten. Anr die elementaren Anfonungen sollen erworben werden, aler diese kletanschaft der Klatu vorzubereiten. Anr die elementaren Anfonungen sollen erworben werden. In die Weltanschaft der Weltanschaft der Weltanschaft der Schaft dem eine Erstein und Erhalten in Sechas der die des diese der inschen der die Großte der Antonie der Schaft dem erstein wäre unmöglich, wenn man der zum Theil der nothweisigen Werbeinungen zum Sertähndis desse der und der der eine die der eine der eine der der eine Bildung muß ebensowh er Blischaft, den antien Bildungsftoff und ber Klatus und der der Grundlage der Gymnasiabildung muß ebensowh er Blischaft der Schaft der Sch

Die Uniformen ber prengifden

Des Konias Moisbett Jades, un Alfredinschopen em 29. Anticine Lexendung über die Uniformen der prentifichen Sientsteamten vollagen, melde den em Staadsmillerium mittellt tolcender aleerdochtete Ordere angelerität worden ült:
And den Bericht vom 15, d. M. genehmise Ach, daß die
Uniformen der prenßischen Staatsdeamten und Madyade der
Uniformen der Informen Staatsmillering der
Uniformen der Prenßischen Staatsmillering der
Uniformen der Prenßischen Staatschaften
Die von Mit demenschend ansgesistle und vollagenen
Vererdomm über die Uniformen der prenßischen Staatsbeamten,
sonie die überigen Auflagen des Berichts solgen andet aurust.

Billechm Shaven, den 29. Juli 1889.

ach Willelm R.
acca. D. Vätticher.

M. Mohada. Hydr. Ancins d. Belldaufen.

Ven des Staatschaftlerium.

B. Gogger. Derrintig. D. Supering. D. Gebog. An das Einalsministerium. Die vorgedachte Allerhöchste Verordnung bestimmt unter 3: Leanite, welche der Reserve oder der Landwuch als Officier Leanite, welche der Reserve oder der Landwuch als Officier nichtigung gum Taginen der Mitther-Universa erhalten haben.

find berechtigt, das an der letzteren gehörige Bortepee auch at der Cipil-llustorm anzulegen.
Unter 4:
Die Voriehriten über die liniformen der gelandtichaftlichen und fonulatrichen, sowie der Beamten der Horte. Paus, Eilenbahn. Knilsei- einschlieftlich der Baus and da der Vollissi, der Steines der Vollissi, der Steine der Vollissi, der Steiner vollissi, der Steiner, Berg, ditten, Salien-Verwaltung, der Vollissi, der Steiner, Berg, ditten, Salien-Verwaltung, der Vollissi, der volnung nicht berührt.
Sowieit für einzelne Beanten digesenden durch die Bersoweit für einzelne Beanten digesenderte bergeber die Vollissische Bersoweit der die Vollissische der Vollissisch

niedung und die Keine Uniform tragen.
Andere Beannte behörfen hierzu Uniferer besonderen Geseichnigung.
Unier 7:
Diese Berordung tritt fosort in Kraft.
Rach der "Jusammenktellung der Uniformen der prenssischen Staatsbeaumen giebt es tortan A. eine Gala-Uniform, woste für die Staatsminister eine große und eine Keine Gala-Uniform, welche letzter an die Stelle der dische hier die klade unt von Beanten die einfalten Uniform, keine Anter unschlieden und von Beanten die einfalten unt von Beanten die einfalten unt die einfalten der Keine klade unt die Verlegen der die die klade die klad

Befpenfter im Connenfchein.

Merfwirbige Alltagegeschichten von Ernft Becheler. (Befpr. von Dr. Bant Otto Schmibt.)

(Schluß aus ber 1. Ausgabe.)

Borte bes Briefters flangen ihr in ben Dhren, und fie

bre Worte des Priesters klangen ihr in den Ohren, und sie sich das entstellte Grad ipres Baters.

Se hatte den Flora Arbeit, und die Wässchenischen Sechatte den Flora Arbeit, und die Wässchenischen der Flora Preister fleie und Flora Preister der Flora Preister der Flora Preister fleie Preister der Flora Preister fleie Fleie Preister fleie Preiste

ungen Serren beim Kinn fast — das darf Sie geniren — es ist aber immer etwas bei jedem Ge-Benn ich mur viel bezahlt bekomme," sagte sie, und Die leutige Rummper 1. v. 2. Ausgabe umfakt 16 Seiten mit dem Austricten Sonntaasblatte.

Freudig ergriff sie es: "Wie gütig der liebe Gott ist! Ge-wiß hat hente der Bater für mich gebetet!" Diese Racht schlief sie noch bester als die vorige, und am anderen Tage song sie bei der Arbeit; die Wässchrin schling vor Erstaunen die Hände zusammen.

Bebend vor Anfregung fehrte fie heim und blidte fcon von Beitem auf das Fenfterbrett — es lag wieder ein Goldstüd daranf!

ciu Golbstict darant!
Dief Racht frante sie vor Frende und Aufregung
nicht einschlafen. Die Freigebigfeit Gottes kam ihr zu grob
nad zu anwerdient vor; wie lange muste sie arbeiten, um eighet Minge zu verdienen, und jett deiß sie mishelds kabrei! Ein gewisse Bangen bestei sie. Aber sie verschwisse
ofgenden Zage bei er Arbeit das Ausber vor der Mäsig.
odwohl ihr die Brust zu zerspringen drohte.

obwost ihr die Bruit zu zerheingen drohte.
Abends, die blante Sonnenscheibe versant golden glänzend, wantte sie heim, sie sah hu, sah — "himmtischer Gett, dort liegt wieder ein Goldstädt!" Sie sah nochmals, ob tein Sput sie trüge, kaum getraute sie sich, darnach zu greisen — sie hielt es sprachlos in der Hand — "Bas hast Tu denn da?" "Um Gotteswissen, wer ist das!" Bor ihr stand ein junger Wann, schön anaesseidet, mit täckelwissen Gesicht.

"Bon wem ift bas Gelb?"

"Bon wem ist das Geld?"
"Du?" jogte sie langfann, sich entfacend, "Du! Ta haft Du es zurück, das ichöne, liede Goldstück!" Und sie bejah es nochnals, Thränen standen ihr im Ange.
Sein Blick übertigg sie lancend.
"Behalt" es. Ich fonmi' es hater holen." Und damit ging er sort.
Die Racht schattet heraus. Tas Müdchen saß da und zünder kein und sinder kein ist sieden der den ir sieden da geld.
"Die hälte habe ich mir schon verdient, gehörten diese mir, ich hätte beinalse das Gange bestannnen!" Sie verwienigte olle Münzen und ließ sie derten

krtlatte, eine Meidstags-Caubidatur anzu-nehmen, daer nicht auf dem Boden der zielbe-publen Socialdemofratie stehe und eine einste king imd Verwarung wegen leines provolatorischen und lär-kinge imd Verwarung wegen leines provolatorischen und lär-keneiden Auftretens verdiene. In er si die Sociald bemo-kratie nicht nur als Silfsmittel für seinen Errgeis detrachte. Bähzend don der einen Seite be-vorgehoben wurde, daß dos Berliner Volfsblatt die Social-bemofratie auf Berlumying füber, meinte der Kedesteur des Jerk Volfsbl.", daß die treitstigtische Welterungen die Ars-dierenbengung nicht mie einen Schitt weiterbringen. Die Aus-führungen und Gegenansführungen wurden von lehhaften Kwidernrich bestgiete. Als Kedocteur Baate erklärte, daß kninert nicht mehr den Zittel eines ehrlichen Menschen verdiene, erbob isch ein solcher Lären, daß der Volfzeideannte die Ver-tammung auflöste.

Seer und Marine.
— Perssonalveränderungen. Brandt, Kr.-Lt. à la to des Beld-Art-Megts. Ar. 4 und fommandert als Abjut. der 14. Geld-Art-Origi, sum übergäßligen Hauptmann be-

- Perjonalveränderungen. Brandt, Br.A. als bei der ist zelb-Altx-klegts. Rr. 4 und fommandirt als Abjutbei der ist zelb-Altx-klegts. Auf isse and fommandirt als Abjutbei der ist zelb-Altx-klegts, sum sievsächtigen gamptnam der forder.

Brain der in generalte in früheren der Bennten eteinhordt. Wainen D., suleist im früheren 4. Altx-Kegt, 19. Februar 1889, Opatia, den generalte in kleichen 4. Altx-Kegt, 19. Februar 1889, Opatia, der im früheren 4. Altx-Kegt, 19. Februar 1889, Opatia, der generalte in kleichte Geleimer Artegstati und Militä-Intendent a. D., aufeit der Mohnnen er G. Intendent als Militärische Militär

Dochichulen, Alademien, gelehrte Gesellschafter etc. — Fena. Die Gesinde von Studieenden um Beeleib nig öffentlicher Stidende von estademulder Tijchtellen in Jena lind hattellen ist Ange vor Beginn des betreffenden zemelrers an das Dersogliche Staatsministerium, Abthellung frestrechen einstrechen einsprechen eingerechen

Sallifche Lotalnachrichten vom 24. Anguft.

Der überad unfere Deipnistoglichen ift mit mit vollkadiger Deutschadiger.

— I Bir batten gestern Wend Selegengeelt, der Corso-Krobe zu dem worgen, Somtag, latifindenden Relacitede, zu dem worgen, Comitag, latifindenden Relacitede, Selete fodere auf der Menner traumiernden Fahrer zu derbadten, die Urdungen derselben soffen auf einen scharfen Annah on worgenden. Auch der Somteren Menner und der Bereitschaft und der angereit der Menner und der Bereitschaft und der Angeleichen State in der Angeleichen State in der Angeleichen State in der Angeleiche und der Angeleiche ung der Angeleiche und der Angeleiche der Angeleiche und der Verlagen der Verlag

Clarcens au ibm erkölen derodezu unbegreiftich.

- Bister wiesen die Konzerte auf der TheaterTerralte dei sollechtem Wetter haufig unverdientermaßen einen ichwachen Besind auf; dadurch daß jest dem Jeren Reflaureiter Meisener die Crainbuils erfeibet ist, die Konzerte der sollechten Weisener dischediter Weisener dischediter Weisener der Vollechten Weisener der Beiden gestellt der der Vollechten wird sieder Vollechten die der Vollechten die Vollechten die Vollechten der Vollechten

eins oiert konigere nutrioer.

— Ils gestern Abend die Wittwe B. Spihe 17, in ibrer Bohnna Mich sine ibr Kind über einer Spirtinssslamme warm nache nuch mur ant einem Moment nach der Riche gegangen war, faub sie bei hiere Richte die Gardine, die seberialist durch den Artisag dem brennenden Joirtins am acht ae sommen war, in vollen Flammen, die auch die seine Kinde bettigte angegriffen nub das darin liegende Kind is so stowe

beichäbigten, daß es m ärztliche Befanblung genonimen were

Uns ber Broving Cachfen und ihrer Umgebung.

beis bes weg

und der Provin; Sachen und ihrer Umgebung.

Der inden unter Original derripsschein fin nur and der Andrea

To either der der Stellen in der Stellen und der Stellen in der Koftenanische Stellen in der Koftenanische dem über Stellen in der Koftenanische Stellen gefolgen in der Koftenanische Stellen gefolgen in der Koftenanische Stellen gefolgen bei der Koftenanische Stellen gefolgendert batte. Da nun der Koftenanische Stellen gefolgendert der int fatten, der werden micht, lo fonut der int fatten, der werden micht, lo fonut der int fatten kon werden in der int fatten kon werden micht, lo fonut der int fatten in der Koftenanische Stellen gefolgendert der int fatten, der werden in der int fatten kon werden in der int fatten in der Koftenanische Stellen gefolgen der kontent in der Koftenanische Stellen gefolgen der kontentische int fatten in der Koftenanische Stellen gefolgen der kontentische Stellen gefolgen in der Stellen gefolgen in der Stellen gefolgen in der Stellen gefolgen in der Koftenanische Koftenanische Stellen gefolgen Geschliche Stellen gefolgen in der Koftenanische Koftenanische Koftenanische Stellen gefolgen der Koftenanische Stellen gefolgen der Koftenanische Stellen gefolgen gefolgen gefolgen der Koftenanische Stellen gefolgen gefolge

das klang und gliverte, funkelte und klingelte! Ein Kopf schante durch das Fenster. Das Mädchen merkte nichts. Da klopfte es an die Thüre, der junge Mann

Goldes.

Goldes, Bacht war ftill und schön, und die Alumen öffneten vor Liebe und Wonne ihre Kelche.

Seie phirte einen heihen Althen und hörte dich neben sich Vorte, is chamachten und lieb, so schwechtelt und siß — und sie erinnerte sich der Worte des Verlens.

Da schwelte sie enwor und rief mit gestader Stimme: "Spinaus! Ich beruche Dein Geld nicht!"
Und sie wuchs enwor und viel mit gestader Stimme in die sie wachten der Wannenstader und ver Werführer schwerze sie die Kammenschaft eines Engels mit dem Flammenschaft eines Engels mit dem Flammenschaft, und der Verführer schlich von dannen.

Sie aber fant nieber, fie hatte ben Sieg errungen und tounte fich boch nicht feiner erfreuen, fie hob bie Sande empor, und was ihrer Bruft entfuhr — war's ein Gebet,

twar's ein Finch? Und Wochen bes schnöbesten Alltagslebens stricher

vorüber. Wer ein hobes Streben im Herzen trägt, fpürt nicht bie Enge bes täglichen Lebens, er überhört ben Lärm bes Alltagstreibens, das wie das Alappern einer Mühle ober das Gewalze und Geftampfe einer Maschine entweber wahr immig macht ober die Einen abstumpt. Und Flora trug ein hobes Streben im Herzen, sie arbeitete und arbeitete und dutbete ihr efendes Leben, aber ihr einziger Trost be-

gann zu erbleichen. Das Gold hatte auf einmal feit jener Racht seine bezantbernde Wirkung auf sie verloren. Sie war ihrem Ziele schon nahe, weniges sehlte mehr zur gangen Sinnen — und daun, und dann? Und Wochen des scholbesten Allkagslebens citten

poriiber.

Mit glübenden Augen und flopfender Bruft trat fie vor ibn, der behaglich beim Radmittagstaffee fein Pfeifchen

rauger.
"Bas willft Du, Jungfran?"
"Ich habe nun Gelb. Lassen Sie die Messen lefen und ben Bater in geweißte Erde beingen!"
Er sah sie fremd an; es dämmerte in ihm wie eine leise Terinnerung auf."
Eine Eiseinde tegte sich um das herz des Madchens während der kreichest kreichest kaufe. Die Gleichgültigteit sam ihr merkhött frensschaft ner

muethört, frevelsaft vor.
"Her ift das Gelb", sagte sie fleinlaut.
Endlich erimerte fich der Priester deutlich seiner Lus-flucht, die er damals gebranchte, um das Mädchen zu

"B—a—s, was?" sagte er langsam, "Du hast das d?. Und wieviel ift's?"
"Houndert Gulben!"
"Bober hast Du die Summe?!
Sie erzählte thm von ihrem monatesangen Darben Kingen. Geld?

"Das glaube Dir wer will!" schrie er, "das Geld erwirdt sich nicht so leicht und so viel schon gar nicht in den paar Monaten!" Das Mädschen erwiderte, daß sie Noth gesitten — aber diese Antwort sprach nicht ihr Mund, sondern ihr Blick. Doch der Priester hatte kein Ohr sür ihre Augen-sprache. fprache

bilet, wohl aber das Redought als inactorgalites Reinholdige tind bastanie, sagte er, diech nicht bar aller Gitmittigseit, "geh! fass Beinen sindenwolsen Bater in der Erde, die ihm gebistet, und aus b.r er nie und nimmer fommen tann, und sieh! zu, der Gnade Gottes theishaftig, zu werden!"

werben!"
Er prach noch eine furze Zeit fort, und schließlich schiedte er das Madchen mit der strengen Ermahnung, ihn nicht nicht mit gottlosen Jacken zu belästigen, weg. Imherzen spirler er Achtung von ihrer Thatfrost, dere er schiedtele rathfos die Achselm, sindete sich ein Pseisigen un, trant seines Kassen, eine nicht eines Kassen, der ihn unterdessen des sich anzunchmen, war ihm noder damad noch getute keinen Anzenbist eines sich under den behäligen herrn zu mbequem gewesen. War ihm das jesige kleine Intermezo school lätig anna

geing.
Flora ging.
Pora ging.
Ber jelbst einmal etwas Großes, Schweres begonnen und glaubt, es gliddig ausgeführt zu haben, ober am Ende sehen muß, doß Alles, Alles thörigt nud vergelicht gewesen, kann sigd vorstellen, wie es in dem unschuldigen derzen des Mädigens aussah.
Was der Priester ihr Langes und Breites gesagt, begriff sie nicht; aber aus dem brohenden und sirengen Tone seiner Stimme kang die Berurtheitung und Berdammung ihres Thuns, die Verdäcktigung sieres keinen Welens. Ein entsessicher Aweise des Berdaftigung sieres reinen Welens. Ein entsessicher Aweise des Berdaftigung und versen des Kindes au nagen.

nagen. Sie liegt an dem taum mehr tenntlichen Grabhügel

gebrigen des Bersterkenen auch dor dem 1. Juli 1894 ihr Garlavial ausgegablt.

— Rieinere Rotizen. Der Oberich utrath Krüger Seabsichtigt, wie das Anthe Angell. erfahrt, and dem Angelichtigt.

— Rieinere Rotizen. Der Oberich utrath Krüger Seabsichtigt.

Beitrichen Einatsdeine ausgestellen. Die Beuerdung des eines Einatsdeine Einstellen des Angelichtigtstellen der Einstellen eine Einatsdeine Einstellen des Einstellen eine Einatsdeine Einstellen Einstellen eine Einatsdeine Eine Einatsdeine Eine Einatsdeine Eine Einatsdeine Eine Einatsdeine Eine Einatsdeine Einstellen Eine Einstellen Einstell

Und aller Welt.

Ueber die Derfuntt des allgemein als vorzüglich betannten Graveniseiner Aplels ichreibe man der T. R.: Aus den an dem Geltde der Nordies berfelben Sommerfereien brachte einer meiner Freuwde den Jid der en der All ien und Sun dewirt wom Professor. Der dem Schoffes de E. J. a Motte, mit. In demielben sinden sich auf E. A. i. dei Gelegendeit der Beldreibung des Dorfes und Schoffes Bradenstein und besten lungegende eines Mittellungen in Be-pag auf den derrümten Grabensteiner Appel, welche, obwohl den den dem Interest, den der dem Beldes der Beldes Dieselben lanten:

Llehr die nach Erabenstein benannte marväaliche Nachtel

den algemeinem Interesse, doch noch wenig besamt sein dirsten. Dieselben auchen:
Leber die nach Gravenstein benamte vorsänliche Lebeischen Wickeren die Angabe dah die eine Kotelbenen Wickeren die Angabe dah die eine Gebeische von dem Erhheren zu Gravenstein, Kart von Ableseld alle diegesche sein eingesche sie. So dei Aydam Christian Gube, Berickt von der Albeische Steines der Angaben der inten Gube, Berickt von der Albeische Steine Lieben der Angaben der Friedlung der Albeisel Einebewitt, 1936, Seite 17 Wan vergleiche auch dirickseld, danbbuch der Friedlung der Albeische Steine Von der Verläuser d

don der valvile dane befand, der mit dem Kravensteiner dem anderen Ausleden nach awar große Kednickseit den, der indramenen Ausleden nach awar große Kednickseit der, der ich eines dere mur eine gewöhnliche gute Kadenstracht ift, do sond er sich es gedens lastete schwer auf ihr, das sie er Erde sinten zu missen.

Da trisse in dem gewarten auf ihr, das sie er Erde sinten zu missen.

Da trisse einem hat sie schon einem dernommen — aber da klaug sie sintst auf, der junge Mann steht vor ihr, der sie einst versuchen wolkte. Sie gedenkt der Worte des Priesters, und mit einem schmerzsichen Schreiber Schreibers, und mit einem schmerzsichen Schreibers Armit mit einem schmerzsichen Schreiber der inneren schwerzsichen.

"Weise mich vicht von die, sagte er sanst und trausig, "sieh", ich verachete des Kenschen, dem in di glaubte nicht au sie, "sieh", ich verachete des Kenschen, dem in di glaubte nicht au sie, "sieh", ich verachete des Kenschen, dem in di glaubte nicht au sie, und deshalb versucht des Schingen, eine heiße Kene ersaßte mich, aus Deiner Rähe mich derbannt zu haben, und ich wünsche tie im Herzeu, der in werden wie Du! Jode Danit, Du Schöne, Du Host mir des Schens höchste Sut wieder zustächgegeben!"

Da thaute der starre Schwerz ihres Unsens auf — aber aus der sansten Einimme des Keschwen vernaßt sie noch ziehen wieden sie sie des glichen des Aussellen verziehen der sie Scheeden der verschen werden, der mit diesem Rampte host Dun hoste da nur der verziehen des sie des glichendes Ausnessange, eine sieße Matisseit der werten der sie des des scholen der und ber kerten der sie des sich des glichendes Ausnessange, eine sieße Matisseit der Winsten der verziehen werden dei ihr den verziehen des Stechen mit diesen der Kalter ein der Schen den Schiede der Scheiben des Mussel der Scheiben des Stechen den ib die den der Scheiben des Aussellen nicht der er Schiede des Aussellen des Scheiben des Mussellen des Scheiben des Aussellen des Scheiben des Mussellen des Scheiben des Aussellen der Scheiben des Scheiben des Scheiben we

- Concursiachen, Inhlungsftoffungen te.
- Die Getreibefirma S. hirjaberger & Comp. in Burg-burg bat fattirt. Die Kaffirm follen a. 250,000 - betragen Die Indober find vergen Bechteftalichungen verbaftet worben.

Schiffsverfehr und Seewejen.
— Samburg, 23. Anguft. Der Schnellbampfer "Co-Lumbia" ift beute Rachmittag 3 Uhr von Southampton abgegangen. Bremen, 23. August. Der Dampfer bes Rorbbentichen Loud "Trave" ift heute Worgen 6 Uhr in New-York an-gefommen.

Subultrie, Handt i Kinaugen.

Sindultrie, Handt i Kinaugen.

Sin Bolence Copitalitien-Confortium bat eine Actien-Gefelfdaft zur Eewimman dem Andba in Khmanouvo in Galigien gründer. Das Anlage-Capital eletigit vorläufig 500-000-4. Die Gründere baben dom Grafen defter Kwilefal ein geeinatels Ecrean in Aymanouvo erworben. Die Dierteins betiebt aus folgenden Gerren: Graf Herbert des Freiteinsteller Urbanousti und Kanlinaum Magnetteineig, finmunität in Holen. Boriligender des Muffichstelles ist dere Kanlinaum Jersylleivig. Michael der Grafigerien des Medifierungsbandtatten des Deutligen Bolgebiets haben in der eine Auffichte des Spieders d

g (5396) Da g (66499700 kg).

Standesamtsnachrichten.
Dabe 2. Angult. Aufgebren. Der Beder Rat Alffred Rober gener Begunt in der Gebere Rat Alffred Rober Geber Betten in im derheiter Katra Sarlisch a. Gies bickenlich. — Der Berlicherungs-Sniveltor Bruno Okwald Vanmonn und Minna Margarette Man Dermeint bei Sinder Schweiter Bruno Okwald Vanmonn und Minna Margarette Mach Prummenhold 4.— Der Schwied Bernhard Abalbert Richter Schweiter Studer. — Der Schwied Verieberte Marte Unna Behrend in Geldoeboch. — Der Bothofinisten Weder Gemein Dische Beiter Studer Karl Bod Rathons Schweiter Bildelin Aus and Derberuchter Brunder Schwarz Schweiter Bellehmin Grücher Bod Rathons Schweiter Bellehmin Grücher Gemein Dischweiter Bellehmine Grücherte Speniger Mehrender der Der Tückler Karl August Schwarz Schweiter Bellehmine Grücherte Speniger Bedweitige Die der Aufgeber der Aufgeber der Aufgeber der Schweiter Bellehmine Grücherte Speniger Dachriba file 14 und Herrichte Mille Mraumann an Robleben. — Der Sudarb Kriebeit Millem Rugult Vormann unkarorine Biltelmine Spächerte Dem Bedweiter Studer Vorläus der Schweiter Dem Bedweiter Studer Vorläus der Schweiter Schwe

Betterbericht der Hallischen Zeitung.
Radbrud verboten.
Muthmoßliches Wetter am 25. August.
Scharfer Wind, meist heiter und troden, warm.

Celegraphifder Cursbericht der Sallifden Beitung.

Telegraphischer Cursbericht der Hallischen Beitung. Bertin, 28. Unguft 1889.
Bertin, 28. Unguft 1889.
Bertiner Fondsöbirfe.
Distonto-Commandit-Aucht. 234. 90. Auchtung-Ludwingsbatenen E.-Affren 125-60. 4%. Onlighte Wintelie 105 00. 4%. Onlighte Wintelie 105 00. Tendens: Secti.
Viction 105 00. Tendens: Secti.
Bertiner Getreibe-Bürle.
Beigen: Sept. Dit. 1937. O. 900 Degemb. 1945. 0. Bei'er.
Vonden: Sept. Dit. 1937. O. 900 Degemb. 1945. 0. Bei'er.
Vonden: Sept. Dit. 1937. O. 900 Degemb. 1945. 0. Bei'er.
Vonden: Sept. Dit. 1937. O. 900 Degemb. 1945. 0. Poe'er.
Vonden: Sept. October 30. 30. Aucht.
Wiebst: loco 125. 190.
Diritius: Toer loco verlieuert 36.70. August-Sept. 36.20. Toer
Sept. Dieber 30. 30. Heler
Wiebst: loco 72.— Sept. Coober 22. April-Wal 63.80.

Maabeburger Borie, bom 23. Muguft 1889

Reide-Anleib	Stabt-Dbligationen		4	1
Dlagbeburger	Stabt-Dbligationen		31/2	101,80 B
Chemifche fa	brit Budan Dbligationen		41/2	==
Deffauer Ont	Dbligationen		4.12	
		1887	p. St. 1888	1
		1884	1000	
Diagbeburger	Angem. Berfich . Befenfchafte. Act. p. St.	25	30	
	a 300 Di. vollgezahlt	25	30	
	Benerverfich . Metien p. St. & 3000 Dt.	188	225.	
	mit 20 % Einzahlung	100	220.	
10	Sagel-Berficher . Mctien p St. & 1500	55	75	480.00 B
	Dit. mit 331,0 Gingablung & 1500	99	10	030,00
bo .		20	17	
	Di. mit 200 , Gingahlung	20		-
	Dt. mit 20° Gingahlung 300	45	45	Se 12
	Dt. vollgezohlt	Div.	in o.	
		1887	1888	The state of the
# m	rei Reufladt Diagbeburg : 4	10	1000	209,50 0
arcitem-Katane	folibirte Bergwerfe-Actien . : . 4	5	6	
Catoline, cor	brit Budau-Actien 4	0	-	73,00 @
Coffentige ge	8-Metien	11/2	10	
Gifanoiefiavei	und Dafdinen-Fabrit Diemberg . 4			
Ortta" (Sife	diff. Gef. Actien 4	0	1	
Really her de	em. Rabr. St . Netien 4	5	-	
Dieghehurzer	Mugemeine Bas Actien 4	5	41/2	
bo	Bontverein-Antheile 4	5	- 6	113,75 20
to.	Ban. u. Greditbant-Mctien 4	10	12	
bo.	Berowerfe-Hetien 4	12	13	
bo.	bo Stamm.Priorit. Act 5	13	13	
bo.	Bripatbant-Actien 4	5410	49/10	
bo.	Strafenbahn-Actien 4	10	10	224,25 3
DO.	Thenter-Mictien 342	31/2	-	
Darie, confe	libirte Bergwerte-Actien 4	3	-	
Diafdinenfat	nit Budan-Actien 4	0	0	10',00 8
Sachs. Thur.	Branntohlen-Berwerth.Actien . 4	7	71/2	
bo.	bo. Stomm.Brier. Ret 5	12	71/2	303.00 3
Subenburger	Dajdunenfabrit-Actien 4	3	16	303,00 @
	Buderiaffinerie-Stamm-Actien . 4	3	1 -	
00.	bo. Stamm-Prior. 6			
STATE OF THE				

Renefte Radrichten und Depefden.

Jena, 24. August. (Brivattelegr. b. Hall. gig.) Der Professor ber Chemie Geheime Hofrath Genther ist ge-

Jend, 24. August. (Prwatteiger, o. Hall. Rig.) Der strofesse der Chemie Seheime Hofrath Genther ist gestorben.
Gent, 24. August. Im Hospital ber benachbarten Ortschaft Lovendeghems wurde in vergangener Nacht ein Kranter pleglich von Tobiucht ergriffen, södete mit einem Rassirmeffere dreißer der Experionen und verwundbete mehr als zwanzig schwer.
Brüssel, 23. August. Der gestern Abend hier eingetrossene bisherige Besehlshaber an den Stantenjalls, Honeie bis Ange an den Stantenjalls, Horeis die Ange an den Stantenjalls ist dierberschiedigendste war, und daß die Antochaft sowell in des einsche Eingedornen wie mit den Araberin im besten Einwerenchmen stanten der Stanten der Kraberin im besten Einwerenchmen stanten. Bei seiner Abreise von der Station Stantenjalls iei die Andricht von der Ankauft und dem Almartige eines Weisen im Aroben von Tadona eingegangen, es seines Weisen im Aroben von Tadona eingegangen, es seines Existen un Aroben von Tadona eingegangen, es seines Stanten jet.

sei aber nicht zu ermitteln gewesen, od dieser Reisende et wa Stanley set.

Lages-Kalendert sir Sonntag 25. August:

Lages-Kalendert sir Sonntag 25. August:

Reisens der Prod. Sachien für beimatht. Seichichte u. Mierunderd. 21.1. Ihr in der estwart ist sieden. Den sogie 5. — Sidditide Auntischmulung im Nichant von 10 bis 6 Uhr. — Volfsbilliothet: Un. 11.1. 12 im Kathdaus. — Nunkgewerde Kerein: Beseinmer und Bibliothet im Baage Gedaube dert, sinfs, Born. 10 bis 12 Uhr. — Raufmänn, Berein: Bn. 11 Borlandstigung. — Kansin Berein, Arobinus. "Uh. 51. Calo David." — Seing Berein. Oeiten Gewein. Oeiten Gew

Rivaliche Angeigen. In St. Utria: Mittwoch ben 28. Mugust Borm. 11 Ub. findet in unseter Kirche für ebangelische Bolen Geitesbienf ftatt.

fatt.

Sarboulen, Parkeren.

Berlobt: Frt. Alona Reichert mit Drn. Architeten Wild.
Ambrett (Budderft). Frt. Manyarettle Nanwe mit Drn. Architeten wild.
Ambrett (Budderft). Frt. Manyarettle Nanwe mit Drn. Architeten wild.
Anderft Dr. Glemens Victimonn mit Irt. Johanne Dimensivel (Birla). Dr. Herendon Titte Idomas mit Art. Anthoring Bantell (Siettin). Geboren: Ein Sohn: Drn. Erdobtonin meilter Schiller (Philippan, Drn. Hrand Hoffer (Drn. Erdobtonin Burgermeilter Eddenon). Drn. Hitteguisbe-filer Aarl von Stutterbeim (Presland. Drn. Britzenmeilter Scholen (Beneberg). Drn. Arat Müller (Gannely).
Geftorben: From Lunie Dollinger, geb. Beltle Sohn Karl (Timbingen). Drn. Willeften Klumann Sohn Joan's (Danisa). From berno, Klara Fabricius, geb. Mulde (Magdeburg). Drn. Direct. Rilleften Baland (Behabl). Dr. de Jonge S. Frib (Pleufabruvaller).

Amtlice Befanntmadung.

In ber Racht vom 22. jum 23. Huguft 1889 find gestohlen Schundfasten mit braunem Sammet. Dedel mit Bilben unter Glas, enthaltenb:

elb

rig

ge= ge= tig

Ge=

1 goldene Herren-Sabonett-Uhr, dopbette Rapfel, Reparat.
Pr. 5130 ob. 7639.

1 Briogne in Gold und grinem Stein, Rüdfeite weiß entallitet.
Schädeteichen in Erra großer Brillant (Gewicht 0,43, 64 carat),
1 Briogne in Golden in Erra großer Brillant (Gewicht 0,43, 64 carat),
1 Briogne in Großen in Grand in Erstellant (Gewicht 0,43, 64 carat),
1 Tenutig, gold, innen graviert b. 16. Februar 1860.
3 goldene Siegefring und dawe:

lda Goode (A. Itichter)
3 odbeuer Siegefring mid pivar:
1 Amethyli, I Topas bell, I Topas dunkel,
1 beitvannes gefanistes Soda-Käftigen enthaltend:
3 oliat Kaifer-Priedrich 26-Wart-Sinde in Gold,
3 oliat Kaifer-Priedrich 26-Wart-Sinde in Gold,
5 oliat Faire with Schutz.

fer: 1 goldener Aleminer mit Schnur, 1 au. Carton gebeftetes Medaillon und 9 Obrringe, schwarz emaillirt, vergolder, 1 Nenaiffiacce-Broche mit Engeftopf, 1 Bortemoupaie in braunem Leder. Inhalt: Silber- 11. Nidels-minisch.

1 Sottembrand.

8 Stüd filberne Chöffel, schwere,
Nüddeite gravit, C. S. 13. Aug. 1869,
"Elsässor" eingebrückt R. 13.
"Elsässor" eingebrückt R. 13.

1 fcmales filbernes Armband, grab, "
1 blonde Saarfdnur mit et. gold. Schlok,
1 blanemaillirter Siegelring, innen L. G.

Diverie Manchettenknöpte, Sembenknöpte undungereihte Corallen. Für Gerbeildafinug der geltöltenen Sachen und Ermitte fing dek Diebes dat der Beltöltenen Wedomung von 1660 Mark ausgeleht. Datle a/S., den 23. Angult 1889. Die Volizel-Berbottung.

Inferat.

Privattransitläger für Zucker

empfehle in meinen großen Speicherräumen (fiber 100,000 Etr.) an den Bahnen mit Schienenverbindung und an der Schifffaale eigne Ladeftelle. Spedition, Verladung u. f. w. dillight [16935 August Mann, Halle a. S., Schiffiaste.

Familien - Hadridten.

Statt befonderer Meldung.

Sente ichenfte uns Gott einen fraftigen Rnabe Merfeburg, 23. August 1889. Hechtsanwalt Baege und Frau geb. Doenitz.

Seute Abend 8 Uhr verschied nach langen, mit großer Gebeild getragenen Leiden in dem sesten Ulauben an ibren Erlober unter gute Frau, Mutter, Schwieger und Grofmutter

Frau Alwine Jordan

im Alter von 67 Sabren. Diele io fomeraliche Rachricht widmen wir imfern Berwandten und Befannten mit der Bitteum Theilnahme.

Servionsteil und Syctamicia mit oce Aufre um Leitinguic.
Palle a. S., ben 23. Nuguft 1889.
Rentier Wilhelm Jordan,
Luise Guissche geb. Jordan,
Milhelm Jordan, Suzgliebenau,
Guissche, Br., phil. Durchut
Die Beerbigung wir der Michael, ben 28. August
Rachmittags 3 Unrvom Transrbanie Bernburgerstr. 4 statt

Bertag ber Attiengefellschet. Sollische Zeitung' ju Solle.

Bertantworlich, Befriedelten Dr. Riaard hant für Beititt Renillicon und mubigen Jahrt ausfallischen de Andere inneren, Wedster Martin Leit für Vollet, Dereten und Wielft, E. Leignauf Dr. Leitung der Volletze in Beitig. E. Leignauf Dr. Leitung der Volletze in gestellt und gegen der Volletze in gut zweigen der Volletze Volletze der Volletze Volletze Volletze der Volletze Volletze Volletze der Volletze der Volletze Volletze Volletze Volletze volletze der Volletze Vollet

Eröffaung des 21ten Cursus der landwirthschaftlichen

Winterschule zu Merseburg.
Der 21te Emins ber landwirtsischilden Winterdale bierielbit wird am 16. October d. Is. Rachmittags 2 Uhr im oberen Saale des alten Rathhaufes

, den 27. Inti 1889. Der Borftand des landwirthschaftlichen Kreis-Bereins Graf Mohenthal.

Bezirk des Königlichen Eisenbahn-Betriebsamtes (Wittenberge-Leipzig.)

Umbau Bahnhof Halle.

Im 5. Exprember d. 36. Bormittass 10 the follen and dem Bertium thusalter Galicevoshusofe 2000 Stück afte Bahnsehwellen, 180 Stück afte Weichenschwellen, undrauedbarer Elsenschrot, sowie eine Insast after Kenster, Thüren und Thore öffentlich mellegieten berfauft werden. Die Bedingungen werden in Zermin bedannt gemacht.

Halle a. S., den 22. August 1889.

Rönigliche Gifenbahn=Baninfpection. (Cothen-Leipzig).





Mittwod, den 28. Muguft, treffen ca. 100 Stud hochedle und ftarte

Oftpreußische Saugfüllen,

bon den berühmten Tradehner Bengften gezogen, im Gafthof "Rothes Rog", Leipzigerftraße hierfelbit, zum Bertanf ein.

N. Victor in Halle a. S

Bankgelder

toter 500c, in 3 ½ = 4 %, forte 1 %, forte 1

Brivatgelder

find soften der 1. Setober 1889 auf Habs soften der 1. Setober 1889 auf Habs sie der Auftergrundflicke durch mich auszufelben; auf Bunich 5-10 Jahrs unfindbar. Alle Apptialitien beforge ich den Nacionels von dypotifielen folientrei.

24 000 Mark 311 43/4 % nuch 12 000 M inter ber Fenerversicherung auf ein gut verzinsliches Haus gesicht Elferten an die Exped. d. Bl. unter p. p. erbeten.

p. p. erbeten. [16904] 5:800 Mk. fof, zu cediren bei 4 ½% Binien. Restectanten belieben Abresfen sub B. W. 5:375 an Maasenstefn & Vogler A.-G. zu senden. [16971]

In ber Strafiade genen ben Schneiber Oremann Sitter au Tentichenthal wegen Beleidigung bot so Kringlide Schoffengen Beleidigung bot bos Kröniglide Schoffengericht zu Aufle a. S. au 5. August 1889 für Recht erfannt: die her Vingelicht Schoffen der Strafie in der Strafie der Aufle der Strafie in der Strafie

Gerichtlicher Berkauf. Die gur Kontursmasse bes Biegele bestigers A. Killan. Ranendor geborigen Mauersteine

beabsichtige ich freihandig zu verfaufen und bitte Reslectanten, sich mit mit in Berbindung au sehen. 116986 Der Konslursunsssenstere. Kronter. A. Peckmann, hase a. E.

Befanntmachung.

Befauntmaching.
In der hiefigen Anstalt werden logende Archeisträfte nach Wland der begindliche Schriften nach Wland der begindliche Schriften nach Wland der begindliche Schriften aus der Schriften auch der Schriften aus der Schriften aus der Schriften auch der Schriften auch der Schriften auch der Schriften aus der

anstatten greigneter Arteit verdungen werden.
An Kantion ist mindestens ein Betrag in ungeschrer Odie des dreis monastlichen Arteitsschafte und eine Anstein der Anstein der Anstein der Anstein der Anstein der Verleichteit verstehe, wie au der Andeistraße verstehe, wie au der Anstein der Anstein der Anstein der Anstein der Anstein der Verleichteit verstehe, wie au der Anstein der Anstein der Anstein der Anstein der Anstein der Verleichtein der Verleichteit von der Verleichtein der Verleichten der Verleicht

vinde angebre innimeten birt. Die Bebingungen tonen wöhrend ber Deiniftunden im Direftviral-Geschäftigunner eingeleben, auch Abfarften dobon gegen Einlendung von 1.4. frei bezogen werben. 3 alle a. 2.5., ben 25. Unguft 1.89.
Rgl. Direktion der Etrafanklat.

Flottes Materialwaarengeschäft, nebit Majdentier. u. Branthoeithatel, fowie Schweineidaläcterei, in einem Dorfe bei Deffan gelegne, ioll verdieberungsbalber verfanft werden, Breis 6000 Tött., Angaliung 3000 Tött. Algenten verteen. Dff. unter S. 10 an die Exp. d. 314.

Gafthof-Berfauf.

Beränderungslatter ift in der Albe von Beisenfels a. S. ein Caftvof, bestehend aus Wohndaus, Galitinden mit Aunslad, Schenne. Stallungen und Morgen gelb fosort zu verfaufen. Ds. bitte unter S. 12" in der Exp. d. Blattes niederzulegen. [16883]

Fabril-Grundstüd

mit completter Dampfanlage unter gindligen Bedingungen an verzachten. Df. u. A. 5798 an J. Barek & Co., Dalle a. E. erbeten. [16370 700] w Bautieffe a. Banha. wöglen. Weleisanischinisch ist zum geleich für B. K. Sabs an Maasenstein & Vogler A.-G. dier. [11,972

Verkaufe

wegen Nachzucht: 2 11 jährige, branne Ballachen, geinnb und feblerfrei, an ichweren Ing newöhnt, 1 Suchöwallach ohne Abzeichen, geritten, hochelegante Kigur, ficherer Einipänner n. lamme fromm. 166921

Reitpferd

eleg. fr. Sinte, diteres Bferd, sicher und flott, fehlertrei, truvventromm, passend für Jusanterie-Offizier, sieht vereisverth zu verfaufen auf Nittergut Gotha b. Eitenburg.

Einen älteren und einen jüngeren engl. Vollblut-Eber, Porfisire u. Lincolnisire bat Domäne Opperobe bei Ballenstedt abzugeben. [16885

Offenen.gefuchte Stellen.

Lands 41. Stadtwirtssischafterimen Kochmamiells, Köchimen, Stuben-Saniss 11. Kindermidden, Aluben-krauen werden gelicht in nache wielen durch Panitive Fleelinger, in. d. f. Kinde gründlich auer ! Amtrit Nanmischeitsche 19. [1684]

Mi unteren Schulen ift am 1. Nobember cr. eine Lebrerheite, welche mit einem Gehalte von 1900 - botte ist und vielen Gehalte von 1900 - botte ist und vielen und je sinischere Dientlett des Seitlen-sindsbers um 130 - bis an einem Maximalgehalte von 1800 - fleigt, unter eb. Ansechung answärtiger Dientligder an befesten. Bewerder Toethigder an befesten. Bewerder fordern mit hierdurch auf, sich ant Belebang beier Ertelle unter Ginreichung ihrer Zengniffe und eines ärztlichen Attelles bei ums bis aum 10. September cr. an melben. [16888 Duct int, then 20. Muguf 1889.

Der Magiltrat.

Ein junger Bermalter ober Bauern fohn, ber Berwalter werben will, finde iofort ober später Stellung auf Ritter-gut Bildprechtroda bei Salzungen.

E. Berwalterst. f. 3. 1. Oct. a. o. c. i. Laudovirth mit 3 i. Brazis. Geft. Offin. B. 36 postt. Laugenstein bei Halberstadt erb.

Salberstadt erb. [1691]
Auf Mitteraut "rothe dot" b. Geldrungen wird junt 1. Celober ein tichtiger erster Bermalter gelucht. Derielbemuß in großern Michemutrissichen
thätig geweien, mit allen landwirthichaftlichen Walchiene bertraut lein
ebent, auch bisponiten sonnen. Reflectanten mit nur vorzäglich en Beganissen, bestieben sich vordniss abglebt
ichristich zu melden.

F. Brünner.

Befanntmadnug.

Belautunagung.
Die Stelle des diesigen AuftaltsSärtners, mit welcher ein Schalt von
720 d. und treie Diensthoodnung verbennben ill, foll zum 1. Rovendser d.
S. anderweit beieht verschen, wie der
Dendlichte Beweber, nichte nur
Dandlichte Beweber, nichte nur
Dandlichte Beweber, nichte nur
Dandlichte Beweber, nichte nur
Dendlichte Beweber, nicht an
Dendlichte Beweber, nicht
Den Schalter Beweber, die
Den Beweber bei dem unterseinneten
Diector methen.

Gissin
Birten der Stellen unterseinneten
Die Könlighte Etralantalite-Lirecton
Der Affaler, dem und seitweite auch
Die Lichte Bern und seitweite auch
Die Lichter Beweber
Den Lichter Beweber
Den Lichter Bern
Den Lichter Bestellung
Der Affaler, dem und seitweite
Den Lichter Bern
Den Lichter
Den Lichter Bestellung
Der Lichter Bestellung
Der Lichter
Lichter Lichter
Den Lichter
Lichter

Brennmeifter.

Begen Erfrankung meines Brenn-meisters suche ich Erfatzum 1. Octob-event sofort Familienwohnung vor-handen. [16884 event sosort Familienwohnung vor handen. [1688: Dberamtmann Schnock, Domäne Opperode bei Balleniledt.

Ein alterer Ruticher,

der Ravallerift oder Feld- Artillerif war, gute Zeugnisse beligt wird gelucht Rittergut Reuhaus b. Desitzio.

Mamfell-Gefuch!

Ber 1. October er. findet auf einem Ritterante eine Biertsichafterin welche in Foden. Wilchwirtsichaft, geberbied-ind Rindviedundt grindl. erfahren ist, dauernde Erklung. And wird eine Edysarin angenommen. Porresio unter s. 15 an die Exped. d. 31g. Eine seingeb. Same Anf. 30. ohne Bermögen, jedoch beicheiben, mirth ichaftl. n. v. 1. gut. Charatter wünsich jich mit einem ältern Dern (Brantle bevorz.) an berheirathen. Gell. Off. sub G. 5291 bef. die Annone Ery bon J. Barek & Co. Oalle a. S.

Swei inne Wädgen aus detbarer famitie luden jum 1. Oct. Stellung in einem Strübstauler unt Interführung ber Sansfrauen. Auf Gehaft wirb weniger geleben, bod ift Gamiltenan-ichtig erwinicht. Geft. Off. m. M. O. 100 an bie Expeb. ber 31g, für das Darzaschirge im Bennedenften erveten.

Bacante Lehrer-Stelle. Ginen Buchbinderlehrling An unferen Schulen ill am 1. November cr. eine Lehrerstelle, welche mit w. Löwenberg, gr. Waltit. \$4.

1 anständ. beich Mädden, welches fochen u. plätten fann u. icon in Stell war, f. n. beich Anip. als Stube Stell b. Fr. Shove Leipzigerstr. 11. Bu forgfält Miterziehung u. gründt Borbereifung auf das Gymnasium bis Tertia i. jeht f. m. 3. Soon (9 %.) e. Genossen i Benstoner, Pastor Brode-Schwerz, Niemberg. [16946

Bohlgemeinte Deiraths=

Bohlgemeinte Hetvaths-Difecte a. Chrenwort! Ein hannon. Landwirth i. d. dreifi-Jahren, welcher leit mehreren Jahren Bädter eines Mitterguis im ihoner Gegend ist n. d. dien noch 15 Jahre in Bacht des, dwildelt sich werherindene Es feht bemelen 1600 mit Dame Es feht bemelen 1600 mit Die Es feht bemelen 1600 mit Die Es feht die 1600 mit Die einber im deighed der Berendhen. Beholgerable und Ungade der Berendhensenschaftunsfernvinsigt, doch darf be Brazifie u. Bistomy spowie ein biebere Charafter nicht lehten. Man bittet die Amerbietungen unter S. 20 bei der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Vermiethungen.

Große Mrichstr. 9 ift eine berrschaftliche Etage im nen gebauten Haufe sur 500 W.K. an ver-miethen. Klooss & Bothfeld.

Blumenstr. 9, II berrichaftt. 280hing. 1, Ottober gu bermiethen.

Villa Bad Kösen

mit Barten, 4-8 Bimmer gu ber-miethen. Calinenftr. 23. [16838 Unmödl. Stube u. Kammer (mit Bediengung) für einen einselnen Serrn, gum 1. October in der Nabe bes Marticks achiedt. Directen mete S. L. 20 abgug. in der Exped. d. Stitung.

1 Hochparterrewohnung Dronderstraße 5, elegant, 4 beta-bare Binmer, Babeftabe, 11. Bubee bor, für 540 Mart fol. ob patee gn vermiethen.

Freundl. Bohnung 3 Stuben, 2 Kammern, Rüche, Bubehör jum 1. October ober friber gu vernietben. Räberes bei Martin Schneider, 16758] Granfenftrafte 3.

Lafdutaineftr. 24 Bohn. 3. 2000 n 550 Mt. fof. zu vermieiben. [16534



Norddentschen Lloyd Bremen nach Amerifa

in 9 Tagen en. Ferner fahren Dampfer Norddentschen Cloyd

Bremen Dftafien Muftralien

Sudamerita. W. Vockeroh, Magdeburg Ed. Pitschke, Halle.

Bebauer-Schwetichle'iche Buchbruderei ju Salle.

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-168721678188908252-11/fragment/page=0004

Sal er Mbbru

Grit

an ihrer 28. d. Mi 14.10 Uh gehalten der Saa

haben u als Gai hängt bi — at merben baben, Sänger auf ber wird & Bende woranf innen a wird e ben Be

des aiti Leipzig Häufen des De wirthm vielleid ciped-9 Beinch jedem Rüche hiefige wird H der au mitthei ratentl abidmi interef weisen

wigs bei fic des M letter fistirer Acter Bran, ermitt eine und fole heer Solfe

Aust

glas je fa dasf blid ihre laute

fdm nefer quel Orn wäh laffe haft

Spl

rifa ftre Hehr fehr

gind ihr dod thre geb

DEG

Grite Beilage zu M. 198 der Sallifden Zeitung vorm. im G. Schwetichte'ichen Berlage.

Dalle, Countag, 25. Muguft 1889.

Sallifche Lofalnadrichten vom 24. Anguft.

wird es ja exfokringsgemäß geben; also verfanne Riemand bein Beind!—

-t. Wir wollen nicht verfessen, auf die neue Einrichtung bes alsewährten Richarants "Inn Neichskanzler" in der Leichgenderfreiße animertiam zu machen. Da der jedige Wirth, Serr Emil Kern aus Hangerbanien, ein Mitalied des Fangers danier Radkand den Radka aberer Anders ilt, da leener die Wes Deutschen Reru aus dans der beitet führen kaben aberer Mitalied der Anders keine den kaben aberer Mitalied der Verfahrer genig aus vorzugtsche ilt, da nehmen vieleicht die deren Rockaburer ganz gern den kie die dazu der die Verfahrer der Verfahrer genig genig den die kann die der Verfahrer genig genig den der die Verfahrer der Verfahrer d

weiten.

— s Der Nachtwächter 28. betraf fürglich nochts in der Ludwigsftraße bier 2 Krauen, welche je 1 Sad mit Kartoffen bei inde batten. Eshbrend die eine der Francen beim Andlid des Additers fofort in einem Saule verschwandt, gelang et keiterem, die Annehmen und aux Bolgationde an ülliten. Dier fiellte lich berons, daß die Kartoffen von einem Ander im Adder in Adder

ermittet:

—6 3n einem Nestaurant in der Schillerstraße fam es fitiglich aussichen zu einer Schlageret, wobei des fitiglich zu eine don seinem Gegner netzere Siche in den kropf erhielt, und kerner von dem Innebe feines Gegners, welcher auf des lebteren Gedest auf ibr ahfprang, medrach und erhebild auf die alphang der verlent winde der Schlesberen gegeben. Der Verlegte mußte sich soloten ist der Allint in Verlandung Gegeben.

Eitzung der Straffammer vom 29. Angult 1889. Bom biefigen Schöffenericht war der Maurer Gottlieb Duitikisch aus Völlverg wegen Accepten gegen § 150 der Veichsgewerderbrung af einer Boche Gefangung verurtigit, vogegen er Berntung eingelegt batte. Er hatte im Abril d. F.

während des Mantechtreits au einem böhmilden Manter, Joseph Laffat, an einem Ban gelpräcksweite geäußert: "Nache, das Da aus der Stadt fortfommit; mogen find war der Da habe Bat als der Stadt fortfommit; mogen find war der Stadt das der Stadt fortfommit der Erdenquare inflictere Logie und kann den Architekten der Stadt au beit Architekten der Verfachten der Stadt das der Erdenquare inflictere Logie und Erden der Architekten der Architekten der Stadt der Laften Laften der Laften der Laften der Laften der Laften Lafte

Mus der Broving Sadjen und ihrer alungebung.

Ans der Proving Sachjen und ihrer etungedung.
Ter Abond wahrer Crisinal-Geretenerie in aus mitbeatilder
Echtsten, 23. Aufmanner erfahren in dem mitbeatilder
Echtsten, 23. Aufmanner erfahren er dem mitbeatilder
Pheende nach 8 Uhr hatten wir bier Großiener. Es dramte das Gekaben des Geschleiters Ant Echwarzstopi und das Secute nahm alsbatd lolche Dimentionen an, daß an eine Nettung des Gebotles gar nicht an benten war. Ausgestommen ist das Secute auf einem Bodenramme, in welchem trodene Lupinen und Korn gelagert doben. Dem Anschlein nach ist sangelegt. Dem Anschleine in der Geren der Gescheiner der Gescheiner der Geschleine Spieler der Geschleine der Geschleine der Geschleine Spieler geschleine geschleine Spieler geschleine geschleine Geschleine Spieler geschleine geschleite geschleine geschleine geschleine ges

(18)

72

Amdren:

"Dunglas — wo ist den Ihr Bater angenblickig?"
"An Loudon," crwiderte die Stimme, die einst sir Minnie Merle gleich
Sphärennusst gewesen war, "aber er reist sehr das da Italien."

Kran Drme lügte sich siedere auf ihre Begleicherin; mat und elend tam sie am dann und hokald sie ich sowie erholt hatte, nur reisen zu siedenen, erklärte der Arzt, sie müsse paris verlassen — ein Dichum, dem sie nicht widersprach.

"Kran Drme, "saget Kran Balter sanft, marmun wolsen Sie nicht nach Amerika gunikstehen? Dort würden Sie sich gewiß bald erhoten!"

Fran Drme, antwortet nicht josort; ihr selbst war in den letzten Kochen manchmal der Gedauft nach gerteten, od sie nicht besser ant flue, alle sonstigen Regime Verzen die kurze Jahren pahre mid Anderplänen gu entsagen und an Regime's Derzen die kurze Ledenssssirit, der ihr viellesch nich versömt war, auszuschen. Sie sehne sie der keite sich mitunter so schwerzisch dass dem Kinder und and dem ihr und Regime kund sie und der Kelte kein mit in dem siedersplänen Jahren Bedein der Kelte kein mit in dem siedersplänen Sagen nach dem ihr sieden sieden sie sehnen der Erkelte Gestunden des Weisenschen sieden sieden sieden und hres Kindes wiele sinden nach Bedignenmersen kannen zu ersten und sieden sieden der Kelte kein mit in dem siedersplänen gagen de ihr, Kegina den ihr gebilsprachen Raumen zu errängen! — Und der Kochte kreinen der Kochte sieden der Kochte sieden der Kochte kreinen der Kochte sieden der Kelte kreinen der Kelte kreinen der Kelte kreinen der Kelte kreinen der Kelte der der der kreinen der Kelte kreinen der Kelte der der der kreinen der Kelte kreinen der kreinen der Kelte gebilsten und kreileicht — ja, vielleicht gelang es ihr, Kegina den ihr gediligenden Raumen zu errängen! — Wochte sie felbs dam tiereben — ihr Ledenskowet dar erreicht, das dankbare Lächeln ihrer Tochter würde ihr jede bittere Stunde auspielegen .

Romanbeilage ber Sallifden Beitung.

ans."
"Ich daute Ihnen, Herr Kalma — gute Nacht."
"Gute Nacht, Regina — vielleicht beruhigt es Sie, wenn ich Ihnen sage, daß Nigs sich selv wohl befindert. Sobald ich nach Hauf tam, habe ich ich ihnu einem Besch gemacht; er wor reichtig mit Serie mod Trant versehen und ruhe auf einem weichen Laben um schlachen Sie mich nicht sür einem Wacht und Kant Werthen und Meuschensteller — gute Nacht."

Biergebutes Capitel.

Bierzehntes Capitel.

"Gnädige Fran, Sie werden sich wieder über Gebühr anstrengen — wissen der micht necht, was der Arzt gelagt hat?"
"Ohne Gorge, Alma — ich stülle mich durchand wohl und die seisige Lust hat Wunder an mir gethan."
"Iher Sie sehen so bleich and."
"Ja, das glaube ich gern — war ich doch volle zwei Monate lang trank und an's Zimmer gesesselle. Aber hente sühe ich mich gelund und trästig und ich seinem gesesselle. Meer hente sühe ich mich gelund und trästig und ich seinem Recht gesessellen zu den dageben zu fömen. Nein, bleiden Sie ich mich verrlichen Anlagen auf und abgeben zu fömen. Nein, bleiden Sie dar nicht weit und werde mich ver Uleberanstrengung sitten."
Fran Walter mithe sich sigen und während sie, bespassich in ihren Seisel zukann Robsart mithe sich sigen und während sie, bespassich in ihren Seisel zubie tiesbestrenten Wege des Auseriengartens. Seit zenn Abend, an welchen sie Und Mossart und werden sie Und Mossart und unsperseichsten Indirte, schritt Fran Dene langiam über die Und Mossart und sie und sie Schaften und kann die gespielt, nar sie noch etwa eine Wocht an merseschaften Darles dies gespielt, wer sie noch etwa eine Woch den missloge und beim glichenden Wichen Darles dies gespielt, wer in noch etwa eine Woch den missloge und beim glichenden Wicht glichen Darles des gespielt, weit in der Prosecula missloge und beim glichenden Wicht glichen Woch aus gestaten der Weiten siehen der Verlagten. Die Knöstlerin, welche unsätze, welche bei zehn Anstreten der Gesein Kriet, jeder Bewegung der Knöstleren und Kränze, welche bei zehn Anstreten der Stanftvern auf die Winderen und Kränze, welche bei zehn Anstreten der Geseinen Kriet, sehr Knöstleren aus die



19

ter b.

autolien, so ergleck sich die stattliche Summe von 1780420.99.4.
Diese Einnahme ist selbsverständlich in demletden Keitrann, in welchem sie auf Kaise sloh, wieder zur Ausgabe gelangt, die auf Ben Bestand der Arten eine Welchard der Keiter sich auf 1789,87.4 delief, wieder sich auf 1894,11888 auf 11789,87.4 delief, wid den Februa Welch in Nogul 1888 auf 11789,87.4 delief, wid den Seiftand des Verleichschafts neuterische Ereite Rafibent war der schon genannte welchen envelen. Der erste Kristen war der sich er eine Kristen war der sich gestellschaft anderrifft, so sind Praftide und er schon genannte Welche der erste Rafibent war der schon genannte Welche der erste Rafibent war der schon genannte Welche der erste Verleich von Einliche 1. 1864–1873 Krischenaft der Alle Verleiche Verleich von Einliche 1. 1864–1873 Krischenaft der Alle Verleich von Archive der ersten Labren des Beitebens die Conferenze singsten in der ersten Jahren des Beitebens des Generalsmitister Graf d. Den Britze Welchen des Beitebens des Generalsmitister Graf d. De Geleich des Krischen des Beitebens des Generalsmitister Graf d. De Geleich des Krischen des Schlechen des Generalsmitister Graf d. De Geleich des Krischen des Schlechen des Geleichen des

Privanalien.

— Ins der langen Reihe der Andszichnungen, die anlählich des Beinads Er. Meiglich des Kallers in den Reichslanden an Hoch and Keitel der Kallers in den Reichslanden an Koch und Kreite verfert, der Kolt Mickel der folgenden ger kenntnig unterer Leier. der Rothe Mickel der Gereichte gewirt Schaffe der Koch der Koch der Gereichte der Geleichte der Geleichte der Koch eine Keitel der Koch eine Koch der Gereichte der Geleichte dem Kallbiretlore Kilder zu Mindbaufen, dem Koch mitterlatund da alley au Ernsburg, dem dech met Keiter der Koch der Leite kilder Arbeite Andere Koch der Leite der Koch der Leite der Koch der Ko

Concursiachen, Jahlungsitodungen ze.
Concurseröfinungen. Heltwaarenhändler Friedr Lenta, Altona; Ukrmader Emil Gehrt, Freidung: Lina Emilie, verehet. Schuberth, ged. Gerber, in Jangenbad-Jahrbride, alleiniger Jühaberin der Kitma L. Schufrerth doleldit; Bierdwareridditersebegaaten Georg und Maria Hortler in Deutenfofen (Landsbut. Baicra); Andmadermeilter Franz Indwig Thomas in Lengagated, alleinige Juhobers der Firma Thomas und Ghuthel doleldit; Kufmann Vildard der Deutenfolm (Kandsbut. Baicra); Andman Vildard den Thomas und Hortler den Lengagated, alleinige Juhobers der Firma Mogen (Kitma); Galtwirth und Kod Jean Water den Wicksbadder; Geldwirter Christine und Gottloben Kod, fedige Handlerinnen in Entagen (Vicuttingen).

Breslan + 17, Berlin + 17.

Salle a. S., den 23. August 1889.

Robanser. Der Mart biede während der letzten Woche in disberiger rubiger Saltung. Die wenigen angebotenen Vertreiten Nachten Na

Bühne stogen, wurden vom Theaterdiener regelmäßig noch am nämlichen Tage in Fran Orme's Wohnung gebracht, aber seltsomerweise mußte der Wann, der sür diese Wilhewaltung siets eine sehr reichsiche Entschaus auch der Kranz oder welches Bouquet es gewesen, die aus der Brosenian gang genan, welcher Kranz oder welches Bouquet es gewesen, die aus der Brosenianstoge auf die dem Diener mit dem den merchen zuräch, er möge mit denschen nach Belieden nach Belieden mehren die dem Diener mit dem Bemerten zuräch, er möge mit denschen nach Belieden verschren. An einem Abend, an welchem sie die beite Blumen aus und gab sie dem Diener mit dem Bemerten zuräch, er möge mit denschen nach Belieden verschren. An einem Abend, an welchem sie die Kolle der Königin Katharina in Syaferine in Westelligender Weise zu. Mehrich frügtlich ein klieften die klieften der heich dass die der die klieften der klie

ihren Anhebett. Sinnel forte jie Fran Wafter im Rebenzimmer zu ihrem Gotten fagen "Ru-bolf, der Arzt hat mir heute zum ersten Mal erlaubt, die Blumen in's Kranken-zimmer zu siellen — vielleicht könntest Da den Diener beauftragen, eine größere Bale heren zu beringen. Baster mit einem herrlichen Stranf Centifolien in's Annuner und diefelben auf ben Tisch neben dem Ausgebett stellend, woslte sie sich wieber entsernen, als die Kranke sagte:

"Anna, woher kommen die Blumen?"
"Ich weiß es nicht, Fran Orme," enigegnete Fran Walter; "seitbem Sie krank sind, wird jeden Tag ein solches Bouquet six Sie abgegeben und der Diener, der es bringt, ertundigt sich nach Ihrem Besinden, aber er hat auf Befragen erslärt, er dürse den Namen des Spenders, der Ihr Landsmann sei, nicht neunen. Bisher gestattete der Arzi nicht, daß ich die Blumen in's Jimmer stelle, weil dieselben sosiart dusten, aber hente —"
"Weim der Diener morgen wieder kommt," siel die Kranke der Redenden sier in's Wort, "theilen Sie ihm mit, Fran Orme verbitte sich die fernere Zusendung von Blumen."

"Wenn der Diener morgen wieder kommt," fiel die Krante der Riedenben hier in's Wort, "theisen Sie ihm mit, Fran Orme verditte sich die fernere Anseidung von Almmen." Fran Water blidte die Herrin erstaunt an, sie wagte aber seine Erwiderung mid von da an wurden die Kumenschadungen eingestellt, wenn auch die gute alte Dame die Mittselfung in weniger schroffer Besie destellt hatte. —
Rach gutei Wenneten war Fran Orme endsich so weit bergestellt, daß sie mit Erlandniß des Urztes täglich ausfahren durzte, doch solte sie einen hestigen Husten ils zieher und die gestellt aus einstweisen von an eine Wiederanlachmeilters Verus die einer hestigen Ausland ihres Verus inch entrett zu den ein. Se hartnässiger der Busten sich gestellt die besorden und einstweise vor unze der Arzit; er constatiret eine freilich nicht bedeutende Lungenassechten und rieth drüngend, sir den Rieders Klima aufgulchen. — Fran Orme hatte hierüber noch seinen Eusfaluß gesaßt; der Gedanke, auf so lange Beit ihrer Laufbahn entsgaen zu sollen und bierdunch ihr Endziel wieder weiter hinausgeschaben zu sehen, war ihr aus meerträglich und die Lunksgescheit ihrer Aushunft wirste lahmend auf ihren Gemülthsaussauh und verzögerte ihre Geneiung. "Und als sie jeth langiem burd der Auslauh und berzögerte ihre Geneiung. "Und als sie jeth langiem burd der Auslauh mit der Geneiung wirden Gedalten nach; plöglich schalt der der Seinen eines Kindes an ihr Ohn daussächen berrette sie eunen biet on das Aller des Seinen eines Kindes an ihr Ohn daussächen höch eieganter Riebung lehnte mob bitterlich weinter. Der Urziach bestämmers war nicht schwer zu eine das der schwer geschen und das geschender, ung eine der Seinen weiter eines Wähler beschen und das seinen Bagen siehender, ung estige zehnächziger Knade bemitige sich den der eine Endsten und das schwerzein der eine Allerdung darauf kleichen, der Geschwert und seine fleche der Auslauh der der eine Stade aus der Verlach der das ehne Allerdung darauf klaße der Franke und der Kande, ein echste Sezunder eines Kanie, eine Keic

Der Knabe wagte keine Entgegnung und entfernte sich haftig, während Frau Orme das Hätchen ausschüttelte und dann am Dach des Wagens zum Trocknen Testband. Hierauf wandte sie sich zu der Kleinen und sagte tröstend:



Albert Dredysler



Tuchhandlung mit Anfertigung seinerer Herren-Garderobe nach Maass

Eingang sämmtlicher Neuheiten für Herbst und Winter

Reuter & Straube.

163511 Reichhaltiges Lager von Watzelsen in allen Profilon, Verlaschungen An kern, Zugstausen, Unterlexplatten, Banguss aller Art, Süulen, Treppen, Penster, Resetten, Canalschachteckel, Austührung und Berochnang von

Eisenkonstructionen, Wasser-Esuile a/S.

erster 50 .4. incl. incl.

e zur

frant , ber flärt,

isher en fo

bung

rung

thme desto ction

Fran Zeit

unfl

na= me, ich=

en=

Pumponanlagen.

Lagot:
Nagdeburgerstr. 46|47.



Liebig's Fielsch-Extract dient zur sofortigen Herstellung r vortrefflichen Krattsuppe, sowie zur Verbesserung und Wirze Suppen, Sancen, Gemiss und Fleischspelsen und bletet, rich-ugswandt, neben aussererdentlicher Hequemilchkeit, Mittel zu großer Ersparniss im Haushalte. Verzigliches kungsmittel für Schwache und Kranke.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Zum Schutze gegen irreführende Nachahmung.

Alle Freunde und Consumenten echter Hunyadi János Quelle werden gebeten, in den Depôts stels ausdrücklich

Saxlehners

verlangen und darauf zu sehen, ob Etiquette und Kork die Firma "Andreas Saxlehner" tragen.

Wallerdichte Diemenplanen, sowie alle Sorten Bagenplanen empfehle in befter Ausführung.

in verichiedenen Qualitäten und Grofgen, für alle Bwede liefere billigft.

Pferdedecken, gefüttert und ungefüttert, Schlafdecken, Strohsäcke mit Riffen halte reichhaltiges Lager.

F. Lehmann früh. Pfaffenberg

Salle a. Saale. 30 Mönigstrasse 30.

Verentus: Anhalt. Bauschule Zerbst Wintermerter.

'.Zimmermann & Co., Halle (Saale),

Drillmaschinen,

Löffel- und Schöpfrad-System,

und ben anerfannt borgügliden Patent-Universal-Berg-Drll "Superior", paffend für Bergland (Berghänge) und für die Ebene. Gataloge gratis.



Pianoforte - Magazin,

Reparatur=Muftalt, Halle (Saale), Poststrasse 15, I.



Befanntmachung.

Rach erfolgter Fertigftellung meines nach ben neueften Erfahrungen

ber Technit eingerichteten Tresors, welcher die ausgiebigfte Sicherheit gegen alle Gefahren bietet, empfehle ich beffen Benuhung gur Aufbewahrung von

Werthpapieren, Urkunden, Hypotheken-Dokumenten, Pretiosen Werthstücken. und fouftigen

Soweit bei der Riederlegung von Berthpapieren deren Berwaltung gewänsight wird, übernehme ich dieselbe bereinvilligst unter den an meiner Kasse gur erfragenden Bedingungen.

Halle a.S. H.F. Lehmann.



Wilh.Heckert Salle a C., gr. Mlridftr. 60.

Reichhaltiges Lager Ciferner Defen und Ruchheerbe. [16503 Specialitäten:

Lönhold's Füll-, Regulir- u. Luftheizungsoefen

(verbessertes amerikanisches System) in einfacher und eleganter Ausstattung, ff. vernickelt für Ränme v. 50—1200 cbm

Transportable Spartochheerbe befter Conftruction für Saushaltungen, Sotels, Deconom. 2c.

Temmeriche Gmail-Seerde

mit Banben in Bribant bart Email in jeber gewinsichten Farbe, für feinere Saushaltungen und Berrichaftstüchen.

Brause- Limonade-Bonbons
gene ein rein noblidimedendes und ananchm erfrichende Getränt bei
Bartien, Reilen, Mandower, Ballen, im Garten und im Saule zu Auch
bewährt gegen Kopfnech und Magagunfaure.
Grhäftlich & Eld. 10 Bfg., im ben Avoluble in, Droquerien und Conditoreien.
En gros bei Serren Helmbold & Co.

Kräftiger und nachhaltig wirtiamer als alle befannten Stahlquellen er norvonstärkondos Eisonwassor

ift aufer Norvonstarkondos Lisenwassei gegen Bleichiacht. Butrarmuth, Unregelmähigfeit im Franenleben, Nerwentelben und Sabadespaffande blintarmer Berfonen. Ohne besondere Studdit in jeder Ladvesgeit anwendder. 37 M. – 1 H. 30 4. ect. trei danis, Bahudol. – Mithatt ill fünftliche Mincralmasseine and destinitetem Basser. Wolfe & Calmberg, Berlin, Zempelholer ulter 22, 15735 Micheelane für Gase bei Relmbold & Co.

Brillant-Land- u. Wasser-Feuerwerk. Bengalische Flammen Illuminationslaternen

Luftballons, Kinderfahnen u. Schärpen eigener Fabrik
empficht Bereinen,
Nestaurateuren, Wieders
berkäufern und im Eingelnen
fehr billig
Albin Hentze,
was schmeerstrasse 39.
Preisenvant gratis und franco.

Bicine volltändig rein gelottenen
Seifen 14871
emplebte id bei billigften Breilen in
nur guter und getrodineter Baave.
Epeciatitä: Kali-Fellseife,
milbefte Ecite sum Balden ber
Rinber und borsfalldikt Saliteite.
Eduard Kobert.

Selle's Universal-Pflaster

cernes universal - Flastel cervols negen veraltet geben, affene Schaben, Weichnburg. Kreus, Brutt-lameter bei beffer Judammentehung lange pratified Erndrung ber Lebrameiter war, bat trob aller Renersungen und Sortiforite ber Wifferendent leinen anten And bewährt und jollte in feinem Sonie feben.

Die de Echadust 30 Via.

Riederlage in alle a.Z. Engeltpoiete.

Apotheker Z. Ritter's Seillitin. Ratten- und Mäusetod, Rein Gift für Meniden und Sands-fiere in Biolien 4 60 & n. 1. 4. Depot bei [12921 Serri Apotheter H. Brunkel, Miller-Apothete.



Freyburger Trauben-Essig.

Von meinem, dem Publikum schon wein-Essig, wozu hiesige kleine Wein dem besten rheinischen Wein-Essig wede und sich deshalb vorzugsweise zum Ei Lager in:

Aken a E.: W. D. Schmidt.
A. Zohle.
Allstedt: Paul Kleiner.
Ed. Pressel.
Altranstädt: H. Schumann,
Ammendorf: Gust. Schurig
Ascheraleben: G. L. Staabe.
Bernburg: Theodor Pichier
Bibra: Gustav Schöneburg.
"C. A. Zipfel.
Bitterfold: G. E. Giusch.
Bitterfold: G. E. Giusch.
"G. Kummer.
Brehna: Otto Siebig.
C. B. Kummer.
Brehna: Otto Siebig.
C. B. Kummer.
Camburg: Gust. Bock Nachf.
Cölleda: F. W. Klübe.
Gustav Theormann.
Delitzsch: Johannes Glesse,
Dessau: Richard Senn.
Dingelstädt: Albi Westel.
Dommitsch: Johannes Glesse,
Dessau: Richard Senn.
Dingelstädt: Albi Westel.
Dommitsch: Johannes Glesse,
Dessau: Richard Senn.
Eliseben: G. F. Wanderlich.
Eilenburg: Russch Wittwe & Sohn.
Ebeleben: G. F. Wanderlich.
Eilenburg: Richard Barrot
Eilenburg: Richard Barrot
Eilenburg: Richard Barrot
Eilenburg: Richard Barrot
Eilenber: G. F. Wanderlich.
Cokartsberga: Benno Liebers.
Fröumstedt: Morits Fickewirth.
Gatterstedt: C. Jäge.
Gatterstedt: C. Jäge.
Gebesee: Gustav Hodermann.
Gerbätädt: F. A. Butenberg.
Giebichensteln: A. Reichardt jun.
Gommern: G. Ffeiffer.
Grünzig: Carl Winkelmann.
Herm. Kurzhals.
Grübzig: Aug. Apelt.
Herm. Hartick.

G. W. Thiemo.
L. Stildersh.
Winkelman.
Herm. Kurzhals.
G. W. Thiemo.
L. Stildersh.
Winkelmann.
Herm. Hartick.
G. W. Thiemo.
L. Stildersh.
Winkelmann.
Herm. Hartick.
G. W. Thiemo.
L. A. Krammisch.
Theodor Hartieg. Brunoswarte.

G. A. Krammisch, Theodor Haring, Brunoswarte.
F. W. Gheesen, C. Barmann, AugustaCarl Lange, kl. Ulrichstr
Jul, Hoffmann, Broitestr
Frz. Hammer, Relistr.
Geldrungen: Hugo Wienreich.
W. Meyer.
Hettstädt: F. W. Schröter.
Wilh. Ulrich.
Hohenmölsen: Otto Jacob.
Höhnstedt: Wilh. Weise.
Holleben: Fr. Hand
Wilh. Schröder.
Kosen: Aug. Schleicher.
Krauschwitz: E. Göhring.
Laucha; F. Damm Jun.
Naguste Grund.

Lauchs: C. F. Gutsmuths.

Robert Kannis.

C. H. Feistkorn.

Garl Siebig.

G. A. Oertel.

Fall Figner.

Lauchstedt: Th. Langenberg

Lutten: William Sack.

F. Bildig

Loitzsch bei Zeitz: J. J. Vollrath.

Lützen: William Sack.

Litzen: William Sack.

Lutten: William Sack.

Mansfeld: Karl Kunter.

Merseburg: J. F. Beutel.

Garl Herfurth

F. G. Kunte.

Otto Peokolt.

Naumburg: Schulze jun.

Otto Peokolt.

Naumburg: Schulze jun.

Otto Peokolt.

Nebert Hährsgen.

Aug. Reinhardt.

Nebra: C. W. Kabisch.

F. Eigendorf.

A. Oelschig.

J. Trautmann.

R. Kläter.

Otto Wobig.

"Frauz Berthold jr.

Waldemar Kabisch.

Neuhaldenar Kabisch.

Neuhaldenar Kabisch.

Neuhaldenar Kabisch.

Neuhaldenar Kabisch.

Osterfeld: Fr. Bräutigs.

Osterfeld: Fr. Bräutigs.

Osterfeld: Fr. Bräutigs.

Richt. Herring

Aug.

Richt. Herring

Richt. Herring

Aug.

Richt. Herring

Reinh. Herriing
Arnold Zabel,
Osterfeld: Fr. Bräutigen.
Querfurt: Julian Dix.
H. Röser.
" F. Schneidewind.
C. Schrader.
" Osc. Toepelmann.
F. Fitz. Vondran.
Max Haverlandt,
Roitzsch: Wilh. Jänkcke.
Rossleben: Ernst Schaper.
C. F. Meitz.
Sandersleben: Otto Salzmann.
Sangerhassen: Otto Dix. H. F. Mullers.
Schladesheben: Otto Salzmann.
Schanfseld: Otto Kinass.
Schladesheben: Otto Salzmann.
Schlad

Die Weinessig-Fabrik von E. Fiedler Nachf. gegründet 1841. (Inhaber W. Schadewell).

Freyburg a. U.

Das Comptoir der Central-Ankaufstelle für landw. Maschinen und Geräthe des Landw. Central-Vereins der Prov. Sachsen etc. befindet sich

Leizpigerplatz

neben Hôtel z. gold. Kugel.



Staatlich concessionirtes

Seminar für Kindergärtnerinnen

von Lines Sellneim, Salle a/S. Beidenplan & Galle a/S. Beidenplan & Galle a/S. Beidenplan & Galle a/S. Beidenplan & Galle a/S. Beidenplan & Gallen and Bender Russellung and Bunde entheren and Toltober. Schillerinnen erhalten nach Berodert Burd bei Brolpette — Ju das Seminar jowohl als in das mit Demielben Bensionat it immen and folde jung Damen berdumbene Bensionat eintreten, welche, ohne Rinder gritterinnen werden an voollen, nur ibre allgemeine Weiterbildung erftreben. [16937]

Preussische $3^{1}|_{2}^{0}|_{0}$ Consols

Bergisch-Maerkischen Eb.-Obl., V.Serie, 1. u. 2. Em., Bergisch-Maerkischen Nordbahn-Obl.,

4% Bergisch-Maerkischen Nordbahn-Obl.,
4% Berlin-Anhalter Eb.-Obl., La. C.,
4% Berlin-Hamburger Eb.-Obl., III. Serie,
4% Berlin-Stettiner Eb.-Obl., III. Serie,
4% Köln-Mindener Eb.-Obl., VI. Em., La. A. u. B.,
4% Magdeburg-Leipziger Eb.-Obl., La. A.,
4% Oberschlesischen Eb.-Obl., La. H.,
4½% Oberschlesischen Eb.-Obl., La. H.,
4½% Rechte Oder-Ufer Eb.-Obl., VI. Serie,
4% Rechte Oder-Ufer Eb.-Obl., II. Serie,
4% Rheinischen Eisenb.-Obl., II. u. III. Emission von
1871, 1872, u. 1879
maß unter Ginreidung ber Oligationen ohne Coupens und Talons 618 föhleitens sum

30. September 1889

erfolgen. Ich bin bereit, dieselbe zu vermitteln und bitte um baldige Zustellung der Obligationen.

H. F. Lehmann.

Geschäfts-Anzeige.

21m 15. b. Mis. eröffnete ich bierfetbit Reffingitrafe 16 eine Werkflatt für Kunft- und Bau-Schlofferei.

Durch sangisbrige Thötigleit als Wertmeilter in einer ber renommitefent Vertflatten biertelbit bin ich in den Stand gefetet, sammtliche an mich
gestellten Lufträge lachtunglig und prompt anskuführen.
Alls Spezialität fertige ich:
Edmiedereiferne Kitter, Abore, eiferne Kenliker, Kudadshäufer, eiferne
Terbien, Gebodurgene,
sowie alle vordenmendene Giten-Confirentitionen.
Gute Empfehlungen und Zengniffe über ansgeführte Arbeiten steben zur

Seite. Gin biefiges sowie auswärtiges geehrtes Bublitum bitte ich um giltige Berücksichtigung und empfehle mich geneigtem Wohlvollen.
Oalle a. S., den 17. August 1889.
Sochachungsvoll
Albert Merz, Schlössermistr.
NB. Aue Revaraturen werden in fürzester Zeit prompt und billigit ausgesührt.

Anfertigung feinster Damengarderobe.

Minna Schankow, Breiteftr. 32, II.

Halle, grosse Märkerstrasse 27 I.

Unnoncenannahme für alle in- und ausläubifchen Beitungen und Beitichriften. Discret, prompt, billig.

Mit heutigem Tage find wir unter Der. 347 bei der biefigen Fornsorachvorbindung angefchloffen.

Gin j. Wann findet durch mich Tesung als sandre. Rechunnsfishere ober Muss-fercetair u. f. w. wenn ber-elbe bei mir einen 2-3 monat-lichen Kurlin absolutirt. W. Behrenn, Atttergut Valg-lfadt bei Freihung a. U.

ENDOLF MOS Bridderstr. 6 S. F. HALLE A. S. F. HALLE A. S. Annoncen-Annahme

für alle Zeitungen des In- und Auslandes nuunter brochen geöffnet v. 8-8 Uhr * Berniprecher 151, * für Halle u. auswärts.

Ein Dampffagewerk

in holyreicher Gegend am Harz, auter Kunblidaft. Eisenbahnberbinbung nach allen Seiten, joll Umfände halber vreiswerth verfanft werden. Räheres unter D. W. 525 bei Rudolf Mosse, Wagbeburg.

Mauergips u. Estrichgips vorzinglich ind billig empfieht Malbert Voss, enrid a. Sars.

Bir ein hiefiges Inftitut eine tichtige, gept. Lehrering für Englise n. Fraughisch und eing erfabrener Lehrer für Ausbematik. Meduen, Bhofft n. Selang ver in Stellen ber beiber in Birten mit Ungebe der beiber in Abre landeit miter. B. 1964 bef. Madolf Moase, bate d. E.

Apotheker Bennemanns o. Horifon

Albin Hentze,
39. Schmeerstrasse 39.

Stahlbad Landstädt. Brunnenfest. 6785] Die Rönigt Badedirection.

Für chron. Krankheiten Asthma, Brustleiden bin ich Sonnabends von 10—11 Sonnabends von 10-11
Uhr u. Dienstags von 3-4
Uhr im "Wettiner Hof"
in Halle a. S., Magdeburgerstr. 1d zu sprechen.
Dr. Steinbrück
vom Bad Neu-Ragoezi-Halle a. S.

Die gegen die Ghelente Fr. 6. Ribb-aig und Frau Anguite Ribgig geb. Boller ausgehrochene Berlembung bereite ich gethan zu haben und nehne bieselbe hiermit gurud. Frau Anguste Riemer geb. Veters.



Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren

C. F. Ritter, halle S., Leipzigerftr. 91.

Fernipredanidlug Rr. 313.

CHOCOLAT

Stocklaternen. Kinderfahnen,

Kinderpistolen u. Mani-tion, Bengal, Streich-hölzer, Bengalisches Feuerwerk, Chines. Craekers etc. Größe Autsuali ben gu bildgiet Marcospreien balten, au Sinderfelen geeinet, belens emplohen.

Klooss & Bothfeld, gr. Mridftrage 9.

Baugewerkschule Eckernförde. semester: 30. Oct. - Vercursus: Oct. fr. Auskunft: Die Direction O. Spetaler.

Kgl. Preuss. Lotterie Sauptgew. 600 000 M. Bichung I. 91. 1. n. 2. Oftob. cr. antheillofe 1/8 .# 7, 1/16 .# 3,50, 1/182 .# 1,75, 1/164 .# 1. — empfiehlt D. Lewin, Berlin C. äßige Gewinn-Auszahlg. Brofpette gratis

> Weinrestaurant "Vater Rhein".

Pfirsichbowle, Prima Oderkrebse Stück 20 Pfg.
Diners u. Soupers,
Gew. Speischarte,
Reserv. Zimmer,
Gr. Märferft. 14
Heinr. Tischbein

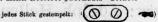
Ich bin einige Wochen Professor Pott.

Eine auf ber Delihiderfir. 6. Bulde borf geimb. Uhr fam ber fic legitim, Eigentb. geg. Effatt. D. Allertionägeb. n. Hinderlohn abbol. im Edulgenamt Bulddoerf.



Wilhelm Reupsch,

Halle a. S., "Grüner Hof", Läger: "Grüner Hof" und "Steinthorbahnhof", Fernsprech-Anschluss Nr. 208 en Verkauf unserer Rositzer "Germania"-Brikets



leitet.

Unsere Brikets haben sich, infolge ihrer bekannten vorzüglichen Eigenschaften, auch am dortigen Platze schnell Eingang verschaft, und bitten wir, um bei der lebhaften Nachfrage allen Anforderungen prompt gerecht werden zu können, unserm obengenannten Herrs Vertreter die uns für diese Saison zugedachten Aufträge möglichst bei der Brikets geschicht in ganzen Lowrys ab Station Rositz oder frei Hahnhof Halle, sowie auch in einzelnen Fuhren frei Gelass dort.

Braunkohlenabbau-Gesellschaft Germania.

Bestellungs - Annahme bei Herrn Gustav Forberg, Markt (Rathhaus). [16646] TALL SALALANO

Börsen-Speculation mit beschränktem Risico.

Mit nur 500 Mark Einlage fann man an einer größeren Börfen-Speculation mit beschräuftem Berluft und unbegrenztem Ge-winn theilnehmen. Prospect wird franco zugefandt. [16918

Eduard Perl, Baufgeichäft. Berlin, Raifer=2Bilhelmftrage 4.

Saalschloss-Brauerei

Giebichenstein.

Montag Nachmittag 4 Uhr Grosses Extra-Militair-Concer

ansgeführt vom Musikkerps des Ketillerie-Regts. Ar. Maus Naumburg. Billels find in Borverkauf bei den derren Steindrecher Jasper und Kurtzike & Masse à 20 1/2 ju haben. Entre 80 Phs.

Hen eröffnet!

lleu eröffnet!

= Central-Hôtel

Haligusse Nr. 5 am neuen Martiplat, föhne freie Lage. Mitte ber Schot. 40 Frembengimmer und Salvus, ber Meuseit entiprechend eingerrichtet, jovie Kadeinrichtung im Daule. Jinmer von 1-2 A. [1589]

Grosses Bier-Restaurant in der I. Etage.
Table achte ohne Weinyvang Mittagstift im Konnement i Mr. Steinds richdattige Ereiferate jovie K. Minechear und Lagerbler.
Bereinszimmer empfehe zur gefälligen Benukung.

Table d'hôte obne ascunance de la constant de la co

Aecht Ba Prämiirt: Brüssel 1888 gold. Medaille. Nürnberg 1882 silb. Medaille.

"Zum Nassauer

Ginem geehrten reifenden Bubliftum erlaube ich mir anzuseigen, daß ich mein bisberines Reifaurant

" Rum Plaffaurer Hoffen Grümstraße 5

fam Balbala-Theater vor dem Steintdor, in unmittelbarer Rähe des RohPlages, dom September an Etabtbahnserdindung mit dem Bahndofe,
Martie 2.

Au einem Gast- und Logie-Haus

au einem Gast- und Logie-Haus

erweitert de und empfehte doffetde freundt. Benathung.

Die firt den Hremdenverlehr bestimmten Bunner ind aufs Bestie und
Richardungigste mit guten Betten und Röden and, etabiet und lehr freundRichardungigste mit guten Betten und Wöder and, etabiet und lehr freundRichardungigste mit guten Betten und Richardungigste ein, sodig gid mit die Richardungigste mit guten Betten und Richardungigste ein, sodig die mit die Richardungigste den mehren vereihen Grüste gar erweiten boffe.

Ph Diedrich

Бофафиндвиоп Ph. Diedrich.

Halle'scher Versicherungsverein.

(Dagel und Biehveriderungs-Geselliciaft)
(Unter Aufficht ber Rönigl. Regierung au Mertebung und ber Bolizeiberwaltung au Halle (Gesellichte und Schweite au biligen Brämten. Conlante
Regultrung bat fich die Gesellichtet zum Artneit gemacht.

Bertreter an allei Orten gelicht.

Bertreter an allei Orten gelicht.

169:8]

11 Rositzer Germania-Brikets!! Hallescher Bicycle-Club.

Grosses Herbst-Velociped-Wettrennen

anf der Salle'iden Rennbahn, Merfeburgerftr. 26a.

Renn-Programm.

I. Corfo.

II. Bueirad - Ermanterungsfahren.

III. Corfos international. Dreisrad-Hauften.

IV. Große international. Eneisrad-Haufternational. Eneisv. Runfifabern ani dem Cinund Sweirad.

IV. Corfos international Eneisv. Runfifabern ani dem Cinund Sweirad.

IV. Corfos international Eneisv. Runfifabern int Borg
agde.

X. Eandemiabren int Borg
agde.

X. Eandemiabren int Borg
agde.

X. Zanbemfahren m. Borgabe Preise der Plätze:

Treisine der Platze:
Trisine bebedt und nummerit, rechter Theil (direft am Sorverfauf 2,50; linfer Totil 2,50; im Vorverfauf 1. 4. Sperviff nummerit 1,50 4. Sattleftaf 2 4. 1 Niga 1. 4. Stehplas 0,50 4. crts (habe 2 4. 1 Niga 1. 4. Stehplas 0,50 4. crts (habe 2 4. 1 Niga 1. 4. Stehplas 0,50 4. crts (habe 2 4. 1 Niga 1. 4. Stehplas 0,50 4. crts (habe 2 4. 1 Niga 1. 1 Niga 1.

Das Rennen findet auch bei ungünftigem Better ftatt.

de Minas 5% steuerfreie Déste Eisenbahn - Oblig tionen.

Anmeldungen auf die

am Dienstag den 27. August

zum Course von 98% stattfindende Subscription nehme ich kostenfrei entgegen.

Reinhold Steckner.

Neues Theater.

Mittwoch den 28., Donnerstag den 29. und Freitag den

Auftreten d. beliebten Quartett- u. Couplet-Sängers **Emil Neumann-Bliemchen**

nebst Gesellschaft, bestehend aus den Herren Wolff, Horvath, Bender, Chlebus, Röhl u. Ledermann. Anfang S Uhr. Eintritt 50 Pfg. Es ladet ergebenst zu zahlreichem Besuche ein

Paradies

Grosses Frühschoppen - Concert

Wolf's Hôtel und Garten.

Grosses Abend-Concert

bet freiem Entree. [16962 Ansisant von Münchner Bier, 0,4 Liter 15 2/3 aus ber Kalser-Brauerei Schönebeck.

"Entenanskegeln."

Str. 128. ... Maiserhof. 66 Roilstr. 128. Sonntag, den 25./ds., Nachmittags von 3/, Uhr ab. Schulz. Reilstr. 128. 16931]

Stadttheater-Terrasse.

Grosses Abend-Concert
vom Halleschen Stadt- und Theater-Orchester.

Antang S Uhr.

65 wird geleten bie noch ausstehenden Whommementsbillets au berweuben Bei umgünftigen Better finden die Concerte den iest ab in den austernationals der Grossensten eingerichteten Reftaurationsrämmen itatt.

C. Heissner.

Restaurant Reichskanzler

Leipziger-Strasse No. 18 I.

Caupater-Strasse No. 18.

(3uhaber: Emil Kern)
empfiehtt seine freumdich eingerichteten Gotalitäten angeleaentlicht. 3 frausBitards. 8 Biantes. 8 Bereinsginnner, ein steiner Saal.
Gingelicher Siere.

(Ontgeschaften Siere.

Vochachtungsvoll
Emil Kern,
16960)
Witalied des Tentiden Rodfahrerbundes.

"Zur Maille."

Meckelstrasse 3,
tin nächter Rähe der Atimiten, 10 Minuten vom Bahnhofe.
Durch Renhau bedeutend bergrößert, elegant und comfortabel eingerichtet, wied dem eine Beiten und Blere. Wittagstich von 12—2 ühr, à la carte zu jeder Angeszeit. Billige Breife. Aufmertiame Bediepung.

Wilh. Österwitz,
16973]

fangjähriger Gerkalner im kotet Gold. Alug, Eisfeben.
NB. Weine Kegeldahn ift noch einige Abende in der Woche frei.

Berliner Ofenlager.

Kachelöfen, Rogmajdinen etc. Reparaturen prompt. Wartze, Salle a. Budereritraße 59.

Hallesche Rennbahn

Morgen Sonntag, beim Merbst-Wettfahren ff. Bodwürtigen. 949] W. Nietsch, hoflieferaut.

Victoria-Theater. Zountag, den 25. August 1889 Abends von 7 Upr ab; Erick Goncert im Garten. Bei eintretender Duntelbeit Feenhafte Beleuchtung des Gartens durch unsählien Zambion, dinter Misier, chineliiche Ballons 1c,

In Theater: f16947 Die Revolver-Brüder.

trope Bosse mit Gesang in 3 Ab-theilungen. Nach der Borstellung:

Stalienische Racht

Großes Frei-Concert im Garten. Montag, den 26. August 1889. Blindekuh. Luftfpiel in 3 Aften.

Hallesche Rennbahn

Morgen Countag, beim Merbst-Wettfahren ff. Billener von G u. II. Schulze, 4/10 Liter 15 &. 950] II. Schade, Acftaurateur.

Walhallatheater Mene Debiits!

Alelle Aventis.

Die Annitie Derrington, Stamftrabfahrer und Drahftell Berwandlungsfünfter.— Fräulen Ross Donhoffer. Bitton-Strittofin.— Ser Adolf Geodicke, Omnorif, Binnter und Scientinnen-Smitator.— Truppe, Englische Greiers, Startuppe, Englische Greiers, Startuppe, Englische Greier, Startuppe, Englisch

Jeden Sonntag Bormittag von 1/2 bis 1/2 Uhr Grosser Frühschoppen

Frei-Concert. Hallesche Rennbahn

Morgen Countag, von Nachmittag 1 Uhr ab, Omnibusverbindung von Brinz Carl zur Salleichen-Menubabn 1 Rerion 25 4. [1695]

Wirichstr. II (im Sanje Mars la Tour)

um meine vorhandenen Läger und Borrathe bis babin nach Möglichkeit ju ranmen, ein

Ausverkauf meiner sämmtlichen Artikel

gu per bedentend ermäßigten Breifen

bom 1. September a, er. ab bis jum erfolgtem Umjug eröffnen

Tapeten, Möbelstoffen, Teppichen, Deckenu. Läufern, wie auch in Linoleum, Wachstuchen etc.

fich nicht nur aus alteren Beständen gufammenfeben, fonbern im Gegentheil aus fast burchweg mobernen beichafft wurden.

16938]

Friedrich Arnold, Inhaber: Adolph Heller.

Die ergebenst Unterfertigte beehrt sich hierdurch ihren **Prespect** für den Spielabschnitt 1889,90 sowie die Abonnen geben und zur Betheiligung am Abonnement höffichst einzuladen.

Personal-Verzeichniss:

- H. Rudolph. Oberregie.
 J. Pohl, Regisseur der Oper.
 C. Friedau, Regisseur des Schaud Lustspiels.
 E. Bons, Regisseur der Posse und des Singspiels.
 B. Röhr, I. Kapellmeister.

 Halte, Orchester- und Concert-Dirigent.
 Rousseau, Concertmeister.
 B. Röhr, I. Kapellmeister.
 Schwedler, Dekorationsmale.

C. Mora, erste munt. Liebhaberin. A. Staetter, jugendliche Liebha

berin.

C. Pählig, Possensoubrette.

E. Friedau-Jess, kom. Alte und Mutter für Oper und Schauspiel.

E. Mahr, Heldenmütter und Anstands-Damen.

Schauspiel:

- F. Rinald, erster Helden-Liebhaber S. Ernau, Heldin und erste Liebhaber und Bonvivant.
 L. Hofmann, erster Held und LiebJ. Greve, erste santimertale Visibaber. J. Greve, erste sentimentale Lieb
- m. Gregor, jugendl. Liebhaber. R. Friedrich, erste Charakterrollen
- m. Fricusto.
 und Intriguant.
 C. Hückert, Heldenvater.
 A. Schumacher, jug. kom. Rollen
 und Operetten-Tenor.
 C. Friedau, Charakterrollen.
 B. Doss, Charakterrollen.
 B. Persek, Charakterrollen.
 C. Brinkmann, Liebhaber.

stands-Damen. J. Schumann, kleine Rollen. Anna Wachter, kleine Rollen. C. Pleschner, jagendlich-dramat Sängerin.

- G. Staeven, Beldentenor.
 R. Czerny, lyrischer Tenor.
 C. Brinkmann, Tenorbuffo.
 L. Demuth, erster Bariton.
 A. Voigt, erster Bariton.
 A. Stirlin, erster serieuse: Bass.
 A. Carlhof, serieuse: Bass.
 J. Pohl, Bassbuffo.
 A. Schumecker, Tenorbuffo.
 G. Greger, Bassparthien.
 C. Drackle, Bassparthien.
 I. Zimmermann, Tenorbuffo.

- Sängerin.

 M. Barabelm, erste dram. Säng.

 B. Prosky, jug.-dram. Sängerin und
 Operetten-Sängerin.

 K. Buxabaum, Coloratursängerin.

 C. Kaminsky, Altistin.

 E. Friedau-dess, Oper-Alte.

 L. Mügemann, dramat. Sängerin.

 L. Buttsehart, Opernsoubrette.

 C. Pählig, Opern- und OperettenSoubrette.

Dem Operachor gehören 26 Herren und 23 Da

Ballet;

Hafinka Swoboda, Balletmeisterin und Solotänzerin: Hanna Rudolph, Solotänzerin. L. Pohle, E. Hoffmann, A. Willmitz, P. Sylwaschy, H. Rich-ter, A. Hoenicke, M. Gradhard, Tänzerinnen. E. Richter, Solotänzer.

In Aussicht genommene Neu-Aufführungen.

Opern:

Die Meistersinger von Nürnberg (Wagner, Die Folkunger (Kretschmar). Mignon (Thomas). Jadra (Flotow). Tell (Rossin). Die bezähmte Widerspänntige (Götze). Norma (Bellia). Blana von Solange (Herzog v. Coburg). Der Wasserträger (Cherabin). Die Fappentece (Ballet).

Schau- und Lustspiele:

Schau- und Lustspiele:

Bie beiden Leoneren (Lindan). Bosenkraus und Güldenstern (Kinp). Der geheime Agent (Hacklinder). Fost festum (Webert). Schloss K. B. Schloss (King). Best festum (Webert). Schloss K. B. Schloss (Lindan Schloss). Best festum (Hentlich Lindan Schloss). Best festum in (Femillet). Frinz von Hamburg (Kelst). Die Hermannschlacht (Kini). Das Urblid des Tartüffe (Gutzkow). Die Stützen der Gesellschaft (Iben). Bin Fallissenent (Björnsen). Ein Tropfen Gift (Bjumenthal). Götz von Berlichingen. Coeur-Dame (Bernstein). Ein Winstermürchen (Shakspeare). Ber Weg zum Herzen (L'Arongo). Hans Lange (Helse). Clavigo. Des Meeres und der Liebe Wellen (Grillparzer). Verschwörung des Fiesco. Der eingebildete Kranke (Moliere). (Madame Bonivard).

Gastspiele:

Ernst Possart. Friedrich Wanse. Das Ensemble der Münchener. itans Giessen (lene). Magda Baumgart. Adele Pauli. August Junkermann.

Stute & Meyerstein.

Gine größere Muswahl in

Porzellan-Ausschuss

1. Die Winterssison wird am 15. September 1899 eröffnet und finder während derselben 210 Abendvorstellungen, und unter diesen 152 Abonae-mentsvorstellungen statt. Dieselben werden in stetigen, die Interessen der Abonaenten wahrenden Wechsel den verschiedenen Gebieten des Schauspiels und der Oper enthommen.

2. Das Abonnement ist eingetheilt in:

a) Ganzes Abonnement.

Dasselbe umfasst sümmtliche 152 Abonnementsvorstellungen der Saison und giebt ausserdem dem Inhaber das Recht, sich auch für die Vorstellungen ausser Abonnement die Beibehaltung seines Abonnementplatzes durch An-meldung bis 7 Uhr des vorhergehenden Abends gegen Entrichtung des für diese Vorstellung angesetzten Preises zu sichern.

b) Halbes Abonnement.

Dasselbe gilt für 76 Abonnementsvorstellungen, die auf die ganze Dauer der Saison derart vertheilt sind, dass eine Abonnementsvorstellung um die andre besucht werden kann.

c) Viertel-Abonnement.

Dasselbe umfasst 38, sich ebenfalls auf die ganze Dauer der Saison derart vertheilende Abonnementsvorstellungen, dass es zum Beauch jeder vierten derartigen Vorstellung (z. B der 1, 5, 3. oder 2, 6, 10. etc.) berechtigt.

Ausserdem werden zu Abonnements-Preisen und für feste Plätz Passepartout-Billets ausgegeben, welche zum Besuch von 210 Vorsteilungen also auch bei Gastspielen und ohne Nachzahlung berechtigen.

Für Fest- und Extravorstellungen sind alle Rechte der Abonnenten und Inhaber der Passepartout-Billets aufgehoben.

5. Das Abonnement wird für folgende Plätze eröffnet;

a) Logen des I. Ranges b) I. Rang-Balkon e) Orchester-Fauteuil d) Parquet e) II. Rang f) Parterre.

Der Abonnementspreis beträgt ³/₅ der gewühnlichen Schauspiel-Cassa-Preise, also wie folgt;

Plätze:	Passe-partout auf 210 Vorst. Mk. Pfg.		Ein ganzes Abonnement 152 Vorst. Mk. Pfg.				Ein viertel Abonnement 38 Vorst. Mk. Pfg.	
. Rang-Loge	315	T.1P.	228	A 15.	114	115.	m.k.	Aig.
. Rang-Balkon	315	_	228	_	114		57	
rchester-Fauteuil	315	-	228	_	114	_	57	-
arquet	252	-	182	40	91	20	45	60
I. Rang	252	-	182	40	91	20	45 /	60
arterre	157	50	114	-	57	-	28	50

7. Die Zahlung sämmtlicher Passepartout- und Abonnementsgelder findet in 2 gleichen Raten bei dem Bankhause Reinhold Steckner statt; zu Beginn der Saison und am 5. Januar 1890.

8. Die Veräusserung oder sonstige Ueberlassung von Passepartout- und Abonnementsbillets an solche Personen, welche auf üffentlicher Strasse dieselben verkanten, ist unsatthänt.
Bei einer verschuldeten Uebertretung dieser Abonnements-Bedingungen behält sich die Direktion das Recht vor, das Vertragsverhältniss mit dem betreffenden Abonnenten zu lösen.
Zwei Extravorstellungen finden zum Vortheil des zu begründenden Stadttheater-Pensionsfonds statt.
Abonnements-Ameldungen werden von Montag den 26. August bis 1. September

nur Nachmittags von 4 bis 7 Uhr

m Theaterburean, Eingang nur von der Kapellengasse aus, a

Halle a. S., im August 1889.

Die Direktion des Stadttheaters. Julius Rudolph.

Leipzigerftr.

Leipzigerftr.

ft vorbanden und empfiehlt billigst zu Fahrithereifen Leger und Vertanlistelle der Leitiner Borgellan-Manustatur [16919]
Salle a/S., Vofifft. 12, Eing. Rathhausgaffe. 3000 bis 3500 Mk, jährlich. Nebenverdienst



Verloosungen, Sdin!= feften, Die moger ihr E

Mufe

Dear treter

Rron Ather

wähn einfo

Bern bezer beste bie bari

fraft glan

man ben felb bat fich ball zeit ben ftaa ber jede

Kinderfesten!

Gartenfesten ichlt den herren Lehrern und prifanden nügliche und billige Verloosungsgegenstände! Bramien-Gewinne!

Abschießbögel! Abschießsterne! Armbrüfte

Albin Hentze 39, Schmeerfte. 39



Lampenfairme für Sängelampen, glatte Lampenfdirme, Lampenfchleier Clavierlichtschirme Lidtfdirme jum Stellen und Feftflammern in Seibe und Babier. Ausstechlampenschirme?

Modellirlampenschirme. Billigste Bezugsquelle 3

Biederverläufer und im Albin Hontzo, 39 Schmeerftr. 39

6. & O. Lüders, Hamburg, empfehlen hülfenfreies

Meisfuttermehl,

24—28%, Hett u. Brote'in und 50—66 % stickftofffreie Rabritoffe enthaltend mindestens 24 %. Sett und Brote's garantirt, als billigftes, nabrhafteste garanture, als villigires, nayrbatteltes und geinnbestes Araftfutter sie Wildefühe. Wastochjen und Schweine. Bertanföstelle in Landoberg Bs. Salle bei Paul Weber. [14986

Borgüglich ichmedende geriebene Rapftuden mit Banilleguß, jowie all-bentichen Aichtuden empfiehlt täglich friich Carl Koch, herrenftraße L. Großes wohlichmedenbes reine Noggenbrod empfichtt [1686 Carl Koch, Derrenstraße 1.

WEINTRAUBEN.

isch vom Stock, zum Kur- und afelgebrauch. Ein 5-Kilo-Körbeh. 2.60. Reinen Gebirgs-Honig (in leehdosen) 5 Kilo M. 5,50 franco er Nachnahme. J. Watz & Co., Werschetz (Ungarn).

Berantwortlich &. Lebmann (Inferate) Salle a/S. Berlag ber Alftiengelellichaft "Sallische Beitung." Salle, Gebauer-Schwengte'iche Burchbuderei. ma: Gr. Märkerftrage 11. geöffnet von ? 11 x Margens bis ? Uhr Alfende.